



St. Walburg | St. Nikolaus | St. Gertraud

www.gemeinde.ulten.bz.it



Foto: Wendelin Gamper

Wir feiern 40 Jahre Partnerschaft mit der Marktgemeinde Cadolzburg

Tierschau in Kuppelwies
am 27. April und 11. Mai 2024

Poste Italiane S.p.a.
Spedizione in abbonamento postale 70 % NE/BZ
Autorizzazione MBPA/NE/BZ/03/2017



INFORMATION

POLITIK

VEREINE



Aus der Gemeindestube

Entscheidungen der Gemeindeverwaltung

Gemeindeausschussbeschlüsse:

30.01.2024

Bürgerhaus – Ausschreibung 02 Haustechnische Anlagen – Liquidierung an die Aufsichtsbehörde für öffentliche Arbeiten

Marktgemeinde Lana - Beteiligung an den Betriebskosten der Pflichtschulen gemäß der Vereinbarung über die Gemeindefinanzierung für das Schuljahr 2023/2024 – Mittelschule Lana

Öffentlicher Wettbewerb nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung einer Planstelle auf unbestimmte Zeit als Verwaltungsassistent/in, Berufsbild Nr. 43, VI. Funktionsebene in Teilzeit (28 Wochenstunden) - Ernennung der Prüfungskommission

Gemeindeausschussbeschlüsse:

06.02.2024

Bürgerhaus – Ausschreibung 02 Haustechnische Anlagen – Ausschreibung eines offenen Verfahrens (Art. 71 GvD Nr. 36 vom 31.03.2023) mit dem Zuschlagskriterium des wirtschaftlich günstigsten Angebotes Qualität/Preis, nach Artikel 33, des Landesgesetzes Nr. 16/2015 i.g.F., sowie laut Artikel 50, Abs. 4 des G.v.D. Nr. 36/2023, i.g.F. – Zuschlagserteilung an die Firma Harald Schwienbacher aus St. Walburg

Grundsatzbeschluss zur Förderung der Wirtschaftlichkeit in strukturschwachen Gebieten gemäß Art. 13/bis LG. Nr. 6 vom 14. Februar 1992

Sanierung der Balkone im Altenwohnheim St. Nikolaus – G. 160/2019, Art. 1, Absätze 29 – 37 (G. 58/2019, Art. 30) – Definitive Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten und Freischreibung der Garantie in der gleichen Höhe des Restbetrages des Endstandes

Neubau und Asphaltierung der Hofzufahrt „Messner“ – Genehmigung und Liquidierung des 1. Baufortschrittes an die Firma Bauunternehmen OHG d. A. Marsoner & Co. aus St. Pankraz – CUP D21B22001810003 – CIG 96848639C5

Festlegung der zuständigen Behörde für die Verfahren zur Feststellung der Pflicht zur strategischen Umweltprüfung und der Verfahren der strategischen Umweltprüfung gemäß Artikel 6 Absatz 5 des L.G. 17/2017, sowie Genehmigung eines Leitfadens zu diesen Verfahren

Frau Roswitha Staffler – Verwaltungsassistentin der VI. Funktionsebene in Teilzeit (28 Wochenstunden) – bestandene Probezeit

Frau Christine Unterholzner – Verwaltungsassistentin der VI. Funktionsebene in Teilzeit (28 Wochenstunden) – bestandene Probezeit

Gemeindegebäude – Begleichung der Müllgebühren der öffentlichen Gebäude der Gemeinde Ulten – Jahr 2023 – Verpflichtung und Liquidierung

Fürsorgebeitrag für die Unterbringung der Individualnummer 2853 im Altenheim St. Walburg – Anpassung an die Tarife 2024

Fürsorgebeitrag für die Unterbringung der Individualnummer 2419 im Altenheim St. Walburg – Anpassung an die Tarife 2024

Fürsorgebeitrag für die Unterbringung der Individualnummer 219 im Altenheim St. Walburg - Anpassung an die Tarife 2024

Fürsorgebeitrag für die Unterbringung der Individualnummer 1041 im Altenheim St. Walburg – Anpassung an die Tarife 2024

Fürsorgebeitrag für die Unterbringung der Individualnummer 1470 im Altenheim St. Walburg – Anpassung an die Tarife 2024

Fürsorgebeitrag für die Unterbringung der Individualnummer 995 im Altenheim St. Walburg – Anpassung an die Tarife 2024

Fürsorgebeitrag für die Unterbringung der Individualnummer 2809 im Altenheim St. Walburg – Anpassung an die Tarife 2024

Fürsorgebeitrag für die Unterbringung der Individualnummer 749 im Altenheim St. Walburg – Anpassung an die Tarife 2024

Fürsorgebeitrag für die Unterbringung der Individualnummer 1497 im Altenheim St. Walburg – Anpassung an die Tarife 2024

Liquidierung Fahrtspesen, Verpflegungsspesen und Parkgebühren an das Personal der Gemeinde Ulten betreffend den Zeitraum 01.10.2023–31.12.2023 für die Teilnahme an Fortbildungskursen und für Dienstfahrten

Personal – Auszahlung der Einmalzahlung als Ausgleich der Abweichung zwischen der im Dreijahreszeitraum 2019–2021 ausbezahlten IPCA und der im selben Zeitraum angereiften Inflation – Art. 3 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 31.10.2023 an die ehemaligen Bediensteten mit der Matrikel-Nummer 6 und 189

Gemeindeausschussbeschlüsse:

12.02.2024

1. Behebung aus dem Reservefonds 2024

Beweissicherungsverfahren Baumängel Neubau Kindergarten St. Walburg (Wasserinfiltrationen) – Beauftragung eines Parteisachverständigen – Beauftragung des Herrn Geom. Bernhard Marzoner aus Bozen

Repräsentationsspesen: Ankauf von Blumensträußen zur Ehrung der Bürger an ihrem 90., 95. und 100. Geburtstag und an den Geburtstagen nach dem 100. – Beauftragung der Firma Florale Werkstatt OHG d. Thomas Mair & Co. aus Kastelbell-Tschars

Telefonanlage in den Gemeindeämtern – Wartung inkl. Software für das Jahr 2024 – Beauftragung der Firma Stauda Srls aus Kiens mit der Dienstleistung

Südtiroler Gemeindenverband – Kostenverrechnung durch den Gemeindenverband im EDV-Bereich – Genehmigung und Liquidierung der Zusatzkosten 2023

Liquidierung der Vergütung für die Dienstleistung der technologischen Vermittlung „pagoPA“ für den Zeitraum 01.07.2023 bis 31.12.2023 an die Südtiroler Einzugsdienste A.G. (SEDAG)

Personal – Liquidierung Fahrtspesen, Verpflegungsspesen und Parkgebühren an den Gemeindegast Dr. Luca Pedrotti für den Zeitraum 01.10.2023–31.12.2023 für die

Teilnahme an Fortbildungskursen und für Dienstfahrten

Personal – Auszahlung der Vergütung für die Urlaubsvertretung des Sekretariatszites für den Zeitraum vom 22.01.2024 bis 29.01.2024 durch den Vizesekretär der Gemeinde Lana Dr. Matthias Merlo

Personal: Bedienstete/r mit Matrikel Nr. 62 – Gewährung einer individuellen Gehaltserhöhung

Personal: Bedienstete/r mit Matrikel Nr. 52 – Gewährung einer individuellen Gehaltserhöhung

Personal: Bedienstete/r mit Matrikel Nr. 3200 – Gewährung einer individuellen Gehaltserhöhung

Liquidierung des Betrages von 16.740,00€ an den Deutschsprachigen Schulsprengel Ulten als Ausgleich für die Übernahme einiger Ausgaben für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb durch die Landesverwaltung der Schule für das Jahr 2024

Errichtung einer Zufahrtsstraße zur Wohnbauerweiterungszone „Ackerwiese“ in St. Walburg – Einleitung des Enteignungsverfahrens – Hinterlegung der Enteignungsschädigung

Gemeindeausschussbeschlüsse:

21.02.2024

Verlegung einer Trink- und Löschwasserleitung Pircherberg 3. Baulos - Genehmigung und Liquidierung des 1. Baufortschrittes an die Firma Josef Mair & Co. KG d. Klaus Mair aus Prad am Stilfserjoch

Erwerb eines Teiles der Bp. 437 K.G. St. Walburg – Erstellung eines Schätzungsberichtes – Beauftragung des Herrn Geom. Karl Huber aus Tschermers

Ankauf von Material für den Gemeindebauhof für das Jahr 2024 – Beauftragung der Firma Bautechnik GmbH aus Bozen

Ankauf von Material für den Gemeindebauhof für das Jahr 2024 – Beauftragung der Firma Schwienbacher GmbH aus St. Walburg

Ankauf von Material für den Gemeindebauhof für das Jahr 2024 – Beauftragung der Firma Eisenwaren Ulten des Bernd Schwienbacher aus St. Walburg

Ankauf von Material für den Gemeindebauhof für das Jahr 2024 – Beauftragung der Firma Mitterer Rohre KG des Klaus Mitterer & Co. aus Terlan

Ankauf von Material für den Gemeindebauhof für das Jahr 2024 – Beauftragung der Firma Elektro Loma GmbH aus St. Walburg

Durchführung des Containerdienstes für Grünschnitt für die Recyclinghöfe St. Walburg und St. Nikolaus für die Jahre 2024 und 2025 – Beauftragung der Firma KMS OHG d. Markus Matzoll & Co. aus St. Pankraz

Durchführung des Containerdienstes für Bauschutt für den Recyclinghof St. Walburg für die Jahre 2024 und 2025 – Beauftragung der Firma KMS OHG d. Markus Matzoll & Co. aus St. Pankraz

Führung der Pumpstationen Untergegend und Kuppelwies für das Jahr 2024 – Beauftragung der Firma Eco Center AG aus Bozen

Genehmigung der Niederschriften und der Rangordnung des öffentlichen Wettbewerbes nach Titeln und Prüfungen zur Besetzung einer Planstelle auf unbestimmte Zeit als Verwaltungsassistent/in, Berufsbild Nr. 43, VI. Funktionsebene, Teilzeit (28 Wochenstunden)

Ausschreibung eines Ausleseverfahrens mit mündlicher Prüfung für die Erstellung einer Rangordnung zur befristeten Aufnahme eines/einer Verwaltungsassistenten/Verwaltungsassistentin, Berufsbild Nr. 43, VI. Funktionsebene, Vollzeit (38 Wochenstunden)

Widerruf des Gemeindeausschussbeschlusses Nr. 381 vom 19.08.2019 und Ernennung der Verantwortlichen - Führung der Anträge für die Erleichterungen für den elektrischen Bonus und den Gas-Bonus

Statistische Mehrzweckerhebung der Haushalte „Zeiterfassung (TUS)“ – Jahre 2022–2023 – Teilauszahlung der Vergütung an die Erheberin

Rückerstattung der nicht geschuldeten Gebühren für die Schulausspeisung – Schuljahr 2023/2024

Nightliner-Dienst im Burggrafenamt – Genehmigung und Liquidierung Kostenanteil Gemeinde Ulten zugunsten der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt für das Jahr 2023

Radwegewartung Burggrafenamt – Genehmigung und Liquidierung Kostenanteil Gemeinde Ulten zugunsten der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt für das Jahr 2023

Projekt „KlimaGemeinde Light 2022–2024“ – Genehmigung und Liquidierung Kostenanteil Gemeinde Ulten zugunsten der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt für das Jahr 2023

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeindestube	2
Glückwünsche	6
Bibliothek	8
Altenheim St. Walburg	12
Bäuerinnen	13
Katholischer Familienverband	14
KVW Ulten	15
Blickfänge	16
Ministranten	18
Mittelschule Ulten	19
Musikkapelle St. Nikolaus	20
Volkstanzgruppe Ulten	22
Museumsverein Ulten	25
Familien- und Seniorendienste	28
Freiwilligenorganisation	30
Jugenddienst Lana-Tisens	32
Sportvereine	33
AFC Ulten	34
SC Ulten Langlauf/Biathlon	36
Rodelclub Ulten	38
Skiclub Ulten	40
Bergrettung Ulten	42
Ultner Chronisten	44
Nachhaltige Mobilität	50
Raiffeisenkasse	52
Fotoecke	53
Kleinanzeiger	54
Rätsel	55

Redaktionsschluss:

27.05.2024, 12.00 Uhr

nachträglich eingereichte Artikel

werden erst in der nächsten

Ausgabe berücksichtigt!

e-mail:

gemeindeblatt@gemeinde.ulten.bz.it

Richtlinien zur Abgabe von Artikeln, die veröffentlicht werden sollen:

Texte: Word- oder PDF-Datei

Fotos bitte immer gesondert schicken als: TIF, JPEG oder PDF-Format (mindestens 300 dpi, in CMYK)

Ordentliche Instandhaltung der Gemeindestraßen 104.5–Weißbrunn und 104.6–Larcherberg – Jahr 2024 – Genehmigung und Liquidierung der Rechnung der Autonomen Provinz Bozen – Südtirol, Verwaltungsamt für Straßen

Winterdienste 2023/24 – Lieferung von Streukies für die Gemeindestraßen und Straßen des Ländlichen Straßennetzes – Zusatzauftragung und Liquidierung der Mehrkosten

Gemeindeausschussbeschlüsse:

27.02.2024

Telefonspesen der Gemeindeämter – Jahr 2024 – Ausgaben Insovoip – Verpflichtung der Ausgabe zugunsten der Firma Elektro Service Stauder des Christian Stauder aus Kiens mit der Dienstleistung

Südtiroler Gemeindenverband – Genehmigung und Liquidierung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2024

Rückerstattung nicht geschuldeter Steuern – GIS 2023 – Gemeinde St. Pankraz

Personal: Bedienstete/r mit Matrikel Nr. 117 – Zuerkennung der Aufgabenzulage gemäß Art. 54, Abs. 2, Buchstabe a, des Einheitstextes der Bereichsabkommen vom 02.07.2015 in geltender Fassung

Personal: Bedienstete/r mit Matrikel Nr. 243 – Zuerkennung der Aufgabenzulage gemäß Art. 54, Abs. 2, Buchstabe a, des Einheitstextes der Bereichsabkommen vom 02.07.2015 in geltender Fassung

Personal: Bedienstete/r mit Matrikel Nr. 3300 – Zuerkennung der Aufgabenzulage gemäß Art. 54, Abs. 2, Buchstabe a, des Einheitstextes der Bereichsabkommen vom 02.07.2015 in geltender Fassung

Personal: Matrikel Nr. 303 – Zuerkennung der Zulage als Leiter einer Organisationseinheit gemäß Art. 34 des Bereichsabkommens vom 25.09.2000 mit Wirkung 01.03.2024 und Widerruf des Gemeindeausschussbeschlusses Nr. 84 vom 28.02.2023

Personal: Matrikel Nr. 326 – Zuerkennung der Zulage als Leiter einer Organisationseinheit gemäß Art. 34 des Bereichsabkommens vom 25.09.2000 mit Wirkung 01.03.2024

Personal: Matrikel Nr. 62 – Zuerkennung der Zulage als Leiter einer Organisationseinheit

gemäß Art. 34 des Bereichsabkommens vom 25.09.2000 mit Wirkung 01.03.2024 und Aussetzung des Gemeindeausschussbeschlusses Nr. 407 vom 27.08.2019

Abänderung des Durchführungsplanes Gewerbegebietes „Plaiken“ – Genehmigung des Entwurfes

Genehmigung des Durchführungsplanes für die Zone für touristische Einrichtungen – Beherbergung „Larchegg“ – Genehmigung des Entwurfes

Gemeindeausschussbeschlüsse:

05.03.2024

Genehmigung der ordentlichen Neufeststellung der Rückstände 2023

2. Behebung aus dem Reservefonds 2024

Bürgerhaus – Ausschreibung 02 Haus-technische Anlagen – Ausschreibung eines offenen Verfahrens (Art. 71 GvD Nr. 36 vom 31.03.2023) mit dem Zuschlagskriterium des wirtschaftlich günstigsten Angebotes Qualität/Preis, nach Artikel 33, des Landesgesetzes Nr. 16/2015 i.g.F., sowie laut Artikel 50, Abs. 4 des G.v.D. Nr. 36/2023, i.g.F. – Erklärung über die Rechtswirksamkeit der Zuschlagserteilung an die Firma Harald Schwienbacher aus St. Walburg

Verlegung einer Trink- und Löschwasserleitung Pircherberg 3. Baulos – Genehmigung der 1. Variante ohne Mehrkosten

Beitritt zur AOV-Rahmenvereinbarung „Energy – dritte Ausgabe“

Verschiedene Reparaturarbeiten (Schlosser) – Beauftragung der Firma Schlosserei Metallbau Teis d. Peter Schwienbacher aus St. Walburg

Neubau Kindergarten St. Walburg – Auszahlung der Entschädigung an Frau Anna Bertagnolli aus St. Walburg

Liquidierung des Beitrages laut Art. 35 des L.G. 4/2006 für das Jahr 2024 an die Autonome Provinz Bozen

Öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet – Altenpflege und Arztpraxis Altersheim St. Walburg – Lieferung von Fernwärme im Jahr 2024 – Beauftragung der Förderungsgenossenschaft Ulten aus St. Walburg

Öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet – Altenwohnungen – Lieferung von Fernwär-

me im Jahr 2024 – Beauftragung der Förderungsgenossenschaft Ulten aus St. Walburg

Öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet – Grundschulen – Lieferung von Fernwärme im Jahr 2024 – Beauftragung der Förderungsgenossenschaft Ulten aus St. Walburg

Öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet – Kindergärten – Lieferung von Fernwärme im Jahr 2024 – Beauftragung der Förderungsgenossenschaft Ulten aus St. Walburg

Öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet – Kultur – Lieferung von Fernwärme im Jahr 2024 – Beauftragung der Förderungsgenossenschaft Ulten aus St. Walburg

Öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet – Mittelschule Ulten – Lieferung von Fernwärme im Jahr 2024 – Beauftragung der Förderungsgenossenschaft Ulten aus St. Walburg

Öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet – Rathaus – Lieferung von Fernwärme im Jahr 2024 – Beauftragung der Förderungsgenossenschaft Ulten aus St. Walburg

Öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet – Sport – Lieferung von Fernwärme im Jahr 2024 – Beauftragung der Förderungsgenossenschaft Ulten aus St. Walburg

Öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet – Weißes Kreuz – Lieferung von Fernwärme im Jahr 2024 – Beauftragung der Förderungsgenossenschaft Ulten aus St. Walburg

Öffentliche Gebäude im Gemeindegebiet – Winterschulen – Lieferung von Fernwärme im Jahr 2024 – Beauftragung der Förderungsgenossenschaft Ulten aus St. Walburg

Schulsprengelelten – Genehmigung von Ansuchen um Befreiung der Benutzergebühr (We for you BZ Sozialgenossenschaft)

Sprachgruppenzählung 2024 – Erneuerung der Erheber

Gemeindeausschussbeschlüsse:

19.03.2024

Asphaltierungs- und Instandhaltungsarbeiten im ländlichen Wegenetz Oberdorf–Mitterhoferberg – Dekret des Abteilungsdirektors für Forstwirtschaft Nr. 19487 vom 23.10.2023 – Annahme und Zweckbestimmung der Finanzierung von 970.000,00 €

Asphaltierungs- und Instandhaltungsarbeiten im ländlichen Wegenetz Oberdorf–

Mitterhoferberg – Genehmigung des Projektes aus technisch-verwaltungsmäßiger Sicht
Asphaltierungs- und Instandhaltungsarbeiten im ländlichen Wegenetz Oberdorf–Mitterhoferberg – Ausschreibung eines offenen Verfahrens (Art. 71 GvD Nr. 36 vom 31.03.2023) mit dem Zuschlagskriterium des wirtschaftlich günstigsten Angebotes Qualität/Preis, nach Artikel 33, des Landesgesetzes Nr. 16/2015 i.g.F., sowie laut Artikel 50, Abs. 4 des G.v.D. Nr. 36/2023, i.g.F.

Bürgerhaus – Baumeister – technisch-administrative Abnahme, brandschutztechnisch nur Notstromaggregat – Beauftragung der Pfeifer Partners GmbH aus Eppan a/d Weinstraße

Teilweise Richtigstellung des Gemeindevausschussbeschlusses Nr. 55 vom 05.03.2024: Verlegung einer Trink- und Löschwasserleitung Pircherberg 3. Baulos – Genehmigung und Liquidierung des 1. Baufortschrittes an die Firma Josef Mair & Co. KG d. Klaus Mair aus Prad am Stilfserjoch

Beitritt zur Vereinbarung zwischen dem Südtiroler Gemeindenverband und der Agentur für Bevölkerungsschutz vom 23.10.2023 für die Nutzung der App „Gem2Go“, für die Veröffentlichung der Geodaten von Flächen und Gebäuden der Gemeinden für den Notfall, für die kostenlose Nutzung des digitalen Funknetzes der Agentur für Bevölkerungsschutz und für den Zugriff auf die Plattform PDND und die Nutzung der Kontaktdaten der Gemeinden für das Landeswarnsystem und die Zivilschutzplanung

Mittelschule Ulten – Erneuerung des Wartungsvertrages für den Speiseaufzug (Anlagennummer 820420) für den Zeitraum 01.02.2024 bis 31.01.2027 mit der Firma Elma Spa aus Flero (BS)

Grundschule St. Walburg – Erneuerung des Wartungsvertrages für den Aufzug (Anlagennummer 20070619) für den Zeitraum 01.02.2024 bis 31.01.2027 mit der Firma Elma Spa aus Flero (BS)

Überprüfung der Feuerlöscher und der Wandhydranten in den öffentlichen Gebäuden des Gemeindegebietes für die Jahre 2024, 2025 und 2026 – Beauftragung der Firma Firetech GmbH aus Tisens

Kindergarten St. Walburg – Ankauf von verschiedenen Einrichtungsgegenständen – Beauftragung der Firma Trias KG der Anders GmbH aus Brixen

Kindergarten St. Nikolaus – Lieferung und Montage einer Schrankwand – Beauftragung der Firma Oberthaler Christian aus St. Nikolaus

Gebäude Altenwohnheim St. Nikolaus – Verlegung von Leerrohren in der Raiffeisenkasse St. Nikolaus – Beauftragung der Firma Kaserbacher Christian aus St. Walburg

Austausch von Rohren im Trinkwasserbecken St. Nikolaus – Beauftragung der Firma Josef Thaler GmbH aus Sarntal

Mittelschule Ulten – Wartung der Brandmeldeanlage im Zeitraum 1.1.2024–31.12.2025 – Beauftragung der Firma Rigitec Società a

responsabilità limitata semplificata aus Leifers

Konzession einer Wohnung im Altenwohnheim St. Walburg an Herrn F.S.

Konzession einer Wohnung im Altenwohnheim St. Walburg an Herrn J. U.
Teilweise Richtigstellung des Gemeindevausschussbeschlusses Nr. 71 vom 21.02.2024: Radwegewartung Burggrafenamt – Genehmigung und Liquidierung Kostenanteil Gemeinde Ulten zugunsten der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt für das Jahr 2023

Ordentlicher Beitrag an den Bildungsausschuss Ulten für das Jahr 2024

Gemeindegebäude – Trink- und Abwassergebühren für das Jahr 2023 – Verpflichtung und Liquidierung

Rückerstattung nicht geschuldeter Steuern – TARI 2018 Gemeinde Trezzano sul Naviglio (MI)

Öffentliches Schwimmbad St. Walburg – Fliesenlegearbeiten – Beauftragung der Firma Fliesenservice KG des Schwienbacher Patrick & Co. aus St. Pankraz

Vereinbarung zur Regelung der Beziehung zwischen der Gemeinde Ulten und der Tourismusgenossenschaft Ultental/Proveis – Liquidierung der Leistungen – 1. Rate 2024

Personal – Ehemalige/r Bedienstete/r mit Matrikel Nr. 31 - Verwaltungsassistent/in (VI. Funktionsebene) mit einem unbefristeten Arbeitsverhältnis in Teilzeit (28 Wochenstunden): Liquidierung der Überstunden

Liquidierung der Sitzungsgelder an die Mitglieder des Gemeinderates vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Liquidierung der Vergütung des Landessachverständigen Johannes Niederstätter in der Gemeindekommission für Raum und Landschaft – Jahr 2023

Liquidierung der Vergütung der Landessachverständigen Eva Degiampietro in der Gemeindekommission für Raum und Landschaft – Jahr 2023

Liquidierung der Vergütung der Landessachverständigen Marianne Erlacher in der Gemeindekommission für Raum und Landschaft – Jahr 2023

Südtiroler Gemeindenverband – Kostenverrechnung durch den Gemeindenverband im EDV-Bereich – Liquidierung der Rechnung Nr. RPAER-2024-1006 vom 06.03.2024

Genehmigung und Liquidierung der Vergütung des Ortschronisten für die Chronik des Jahres 2019

Erteilung der Genehmigung zur Reduzierung des Grenzabstandes zu der G.p. 2185 K.G. St. Walburg

Beschluss zum Projekt Erweiterung und Adaptierung der Skipiste „Mutegg“ im Skigebiet „Schwemmalm“ – Gemeinde Ulten gemäß Art. 9 D.LH. Nr. 3/2012

Entscheide vom:
21.12.2023

Service am Gemeindefahrzeug VW Transporter Kennzeichen FM121LZ – Beauftragung der Firma Auto Ulten GmbH aus St. Walburg – CIG Z4A3DCC6F9

Schulausspeisung St. Walburg – Lieferung von Flüssiggas in Tanks für die Jahre 2024 und 2025 – Beauftragung der Firma AGN Energia Spa aus Volpiano (TO) – CIG Z243DD044E

Nachtrag zur veröffentlichten Bevölkerungsstatistik

Geburten und Todesfälle, welche erst im neuen Jahr gemeldet wurden, sind in der Meldeamtsstatistik mit Stand 31.12.2023 nicht berücksichtigt.

Die Gemeinde Ulten sucht eine/n Aushilfskoch/köchin auf Abruf für die Schulen und Kindergärten.

Nähere Informationen unter 0473 796411

Die Gemeinde Ulten gibt bekannt, dass auf den Friedhöfen Elektrokerzen nicht erwünscht sind. Es ist verboten, diese im Abfallbehälter für Kerzen zu entsorgen. Sie müssen im Recyclinghof beim Elektromüll abgegeben werden!

Kindergarten St. Nikolaus – Lieferung und Montage einer Schallschutz-Tür – Beauftragung der Firma Schwarz Richard & Co. OHG aus St. Walburg – CIG Z6E3DC270E

Abschluss eines EDV-Support-Paketes für das Jahr 2024 mit dem Bibliotheksverband

Südtirol für die Bibliotheken im Gemeindegebiet – CIG ZB93DE6150

Entscheide vom:
27.12.2023

Ortschronik – Druck des Chronikbuches 2019 und drei weiterer Auflagen des Chronikbuches 2018 – Beauftragung der Firma Lana-repro GmbH aus Lana – CIG Z0C3DDF2F4

Entscheide vom:
29.01.2024

Liquidierung des Mitgliedsbeitrages 2024 an den Nationalverband der Melde- und Standesbeamten A.N.U.S.C.A. – Associazione Nazionale Ufficiali di Stato Civile e Anagrafe

Liquidierung des Mitgliedsbeitrages 2024 an den Nationalverband der Steuerbeamten der lokalen Körperschaften ANUTEL

Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt – Liquidierung der Spesen für die Berechnung Mitbeteiligung Altersheime 4. Trimester 2023

Liquidierung der Mitgliedschaft für Ehrenamtliche und Mitgliedsbeitrag für das Bibliothekssystem für das Jahr 2024 an den Bibliotheksverband Südtirol

Teilnahme der Mitarbeiter der demografischen Dienste an Studentagen in Bozen am 19.02. und 11.03.2024 – Verpflichtung der Ausgabe zugunsten der A.N.U.S.C.A. – Associazione Nazionale Ufficiali di Stato Civile e Anagrafe

Entscheide vom:
06.02.2024

Inanspruchnahme Datenverarbeitungsdienste Kataster und Grundbuch der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol – Jahr 2024

Verlängerung der Sondergebühr für das Jahr 2024 (Fernsehgebühr für den Jugendraum St. Walburg)

Dezentrale Erbringung von Leistungen des Vereins für die Sachwalterschaft in den Bezirken Südtirols – Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft – Verrechnung der Dienstleistung für die Jahre 2022 und 2023



Schmied-Sepp

Lieber Sepp,
unsere allerherzlichsten Glückwünsche
zu deinem

100. Geburtstag

und weiterhin gute Gesundheit,
Zufriedenheit und Gottes Segen!

Gemeinde Ulten



Losboch-Walter

Lieber Walter,
wir gratulieren
ganz herzlich zu deinem

90. Geburtstag

und wünschen dir weiterhin Gesundheit
und Gottes Segen!

Gemeinde Ulten

Verbraucherberatung der Verbraucherzentrale Südtirol Bürgernahe Information

Am 3. Mai 2024 steht das Verbrauchermobil von 9.30 bis 11:30 Uhr in St. Walburg in Ulten.

Das Verbrauchermobil führt die gesamte Infothek der Verbraucherzentrale mitsamt den neuesten Tests mit. Außerdem finden Sie vor Ort alles, was es an Infomaterial in der VZS gibt. Betreut und begleitet wird das Mobil von einem erfahrenen Berater. Dieser bietet Erstberatung in den Bereichen

- › Telekommunikation, Versicherungen, Wohnen und Bauen, Auto,
- › Haustürgeschäfte, Garantierechte, Finanzdienstleistungen,
- › Internetkäufe, Reklamationen und Konsumentenrecht,
- › Reisestornierungen und Gutscheine

an und leitet bei komplexeren Fragen Ihre Anliegen an die Fachberater der VZS weiter.

Außerdem kann man im Verbrauchermobil die Strahlenbelastung durch das eigene Mobiltelefon messen lassen: Elektrosmog und Handystrahlung haben sich nämlich in den letzten Jahren zu einem „Dauerbrenner“ entwickelt.

Wenn auch Sie Fragen zu einem Verbraucherthema haben oder sich einfach nur informieren möchten, besuchen Sie uns ganz unverbindlich auf unserem Standplatz in St. Walburg.



Gonzegg-Klas

Lieber Klas,
wir wünschen dir
zu deinem
90. Geburtstag
alles Gute, Gesundheit
und Gottes Segen!
Gemeinde Ulten



Schweigl-Sepp

Lieber Sepp,
zu deinem
90. Geburtstag
unsere allerherzlichsten Glückwünsche,
Gesundheit und Gottes Segen!
Gemeinde Ulten

Buchvorschläge für Erwachsene



Gemeinsam mit ihrer Tee- nie-Tochter wagt Maria einen Neustart – in der alten Heimat, im Haus ihrer verstorbenen Großmutter, aber »nur vorübergehend, wirklich ...«

War sie in der Großstadt auf sich allein gestellt, findet sie auf dem Dorf nicht nur knarrende Fachwerk-Idylle und eine friedliche Landschaft unter gefallenem Laub, sondern auch eine scheinbar zeitlose Gemeinschaft. Doch welcher Schmerz, welche Erfahrungen haben die Frauen hier zusammengesweigt? Maria möchte die letzten Sonnenstrahlen festhalten, möchte sich eine Scheibe abschneiden von der Kraft und Zuversicht der alten Nachbarin, für ihre Tochter stark sein und ihren Bedürfnissen Gehör verschaffen. Aber dazu muss die Maria von damals ihre Stimme wiederfinden und im Jetzt neuen Mut fassen ...

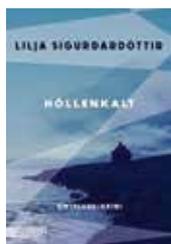


Eine Rückschau auf zehn der schwierigsten Jahre europäischer Geschichte aus der Perspektive der Grenzregionen Tirol, Südtirol und dem Trentino. Die

totalitären Regime wie Faschismus, Nationalsozialismus und Austrofaschismus führten dort zu einer dramatischen Geschichte voller Widersprüche und erschreckender Ereignisse, die ganze Bevölkerungen in einen ideologisch-militärischen Krieg verwickelten. Die „Option“ schien der einzige Ausweg zu sein, um interne Spannungen abzubauen und den Interessen der beiden verbündeten Mächte am Vorabend des Zweiten Weltkriegs zu dienen. Trentino und Südtirol werden 1943 schließlich unter strenge militärische Kontrolle gestellt, sie erleiden ein ganz anderes Schicksal als der Rest Italiens.

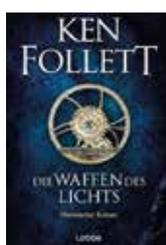
Áróra Jónsdóttir lebt in London und ist Ermittlerin im Bereich Wirtschaftskriminalität

– sie spürt Geld auf, das illegal in Steuerparadiesen und auf Offshore-Konten versteckt ist, und sie ist sehr gut in ihrem Job. Privat ist Áróra eher eigenbrötlerisch. Zu ihrer Familie hat sie wenig Kontakt, und als ihre Mutter sie bittet, nach Island zu fahren, um nach ihrer älteren Schwester Ísafold zu schauen, die sich nicht mehr meldet, ist sie genervt. Dennoch macht sie sich auf



nach Reykjavík und muss bald erkennen, dass Ísafold tatsächlich spurlos verschwunden ist. Áróra stellt Björn, den brutalen, mit Drogen dealenden

Freund ihrer Schwester zur Rede und befragt die Nachbarn, die genau wie Björn ausweichend reagieren. Wurde Ísafold Opfer eines Verbrechens? Verzweifelt bittet sie den Polizisten Daniel um Hilfe, doch auch ihm erscheint die Situation mehr als rätselhaft. Auf ihrer atemlosen Suche wird Áróra nicht nur mit der Entfremdung von ihrer eigenen Schwester konfrontiert, sondern auch mit ungeahnten menschlichen Abgründen ...



Mutmachende Geschichten und inspirierende Gedanken zeigen uns, wie Michelle Obama über Veränderung und Herausforderungen denkt und über das, was in unserer

Macht liegt. Es ist ihr fester Glaube, dass wir den Reichtum und das Potential unserer Welt zum Leuchten bringen, wenn wir von innen heraus strahlen und anderen Menschen unser Licht schenken. So können wir tiefer liegende Wahrheit erkennen und neue Wege für uns entdecken. In ihrer Rolle als Mutter, Tochter, Ehefrau, Freundin und First Lady teilt sie mit uns die Grund- und Glaubenssätze, die ihr geholfen haben, selbst die schwierigsten Hindernisse im Leben zu überwinden und immer weiter zu wachsen. Sie erläutert wertvolle Praktiken wie Höflichkeit, Mut zur Größe und das Ver-

sammeln von Freunden und Mentoren um den eigenen Küchentisch. Mit ihrem unverwechselbaren Humor, ihrer Aufrichtigkeit und ihrem Mitgefühl erkundet sie Themen wie Herkunft, Geschlecht und Sichtbarkeit und ermutigt ihre Leser*innen, Angst zu bezwingen, Stärke in der Gemeinschaft zu finden und ein mutiges Leben zu führen.



Bald schon dürstet es ihn nach mehr: Spanien, die Niederlande, ganz Europa. Ein großer internationaler Konflikt bahnt sich an, immer mehr Männer ziehen in den Krieg. Zu-

gleich stellt sich eine Gruppe von Kingsbridgern - darunter Spinnerin Sal Clitheroe, Tuchhändler Amos Barrowfield, Weber David Shoveller und Kit, Sals ebenso erfinderischer wie eigenwilliger Sohn - dem Kampf einer ganzen Generation. Sie streben nach Bildung und Wissen und kämpfen für eine Zukunft ohne Unterdrückung ... Fortschritt und Niedergang, Krieg und Befreiung, Liebe und Verrat - in seinem fünften Kingsbridge-Roman rückt Ken Follett erneut ein großes, zeitloses Thema in den Mittelpunkt: den Kampf um Bildung und Meinungsfreiheit.



Als ihr Vater bei einem Unfall ums Leben kommt, bricht für die 17-jährige Alice eine Welt zusammen. Monatelang zieht sie sich in ihr Schneckenhaus zurück. Bis sie

einen Stapel alter Briefe ihrer Mutter findet, welche die Familie vor Jahren verlassen hat. Alice beschließt, ihre Mutter zu suchen. Mit dem alten Auto ihres Vaters macht sie sich auf den langen Weg durch den Westen der USA. Und dort, auf einsamen Highways, in wunderschönen Nationalparks und aufregenden Städten findet Alice schließlich nicht nur zu sich selbst, sondern auch ihre erste große Liebe.

Leseaktion im Jahre 2024 für alle (von 6 bis 99) Vier gewinnt!

Vier gewinnt!?
Spielfeld für Kinder
und Jugendliche



Ein Klick auf den Link genügt und du siehst, welche Bücher du lesen kannst...

[Kinderbücher Gewinnspiel.docx](#)

Ein abenteuerliches Buch	Ein fantastisches Buch	Ein Buch, in dem es am Sport geht	Ein Buch über eine besondere Frauentätigkeit
Der erste Band einer Reihe	Ein Buchtipps deiner Bibliothek	Ein dünnes Buch	Ein Buch, das von einer Autorin geschrieben wurde
Ein lustiges Buch	Ein Buch, in dem der Scherztrick eine wichtige Rolle spielt	Ein spannender Krimi	Ein Buch mit mehr als 200 Seiten
Ein spannendes Sachbuch	Ein Comic	Ein historisch gutes Buch	Ein gruseliges Buch

Vier gewinnt!?
Spielfeld für Erwachsene



Ein Klick auf den Link genügt und du siehst, welche Bücher du lesen kannst...

[Erwachsenenbücher Gewinnspiel.docx](#)

Ein Thriller	Ein Buch über eine besonders Freundschaft	Ein Buch, in dem es um andere Länder und Kulturen geht	Ein Buch mit einer männlichen Hauptfigur
Ein Buch über eine Persönlichkeit	Ein Buchtipps deiner Bibliothek	Ein besonderes Schicksal	Ein Krimi
Ein spannendes Buch	Ein Liebesroman	Ein Buch, in dem die Familie eine wichtige Rolle spielt	Ein lustiges Buch
Ein Buch von einem Südtiroler Autor	Ein Buch über die Gesellschaft	Ein Buch mit einer weiblichen Hauptfigur	Ein preisgekröntes Buch



Vier gewinnt!? 2024

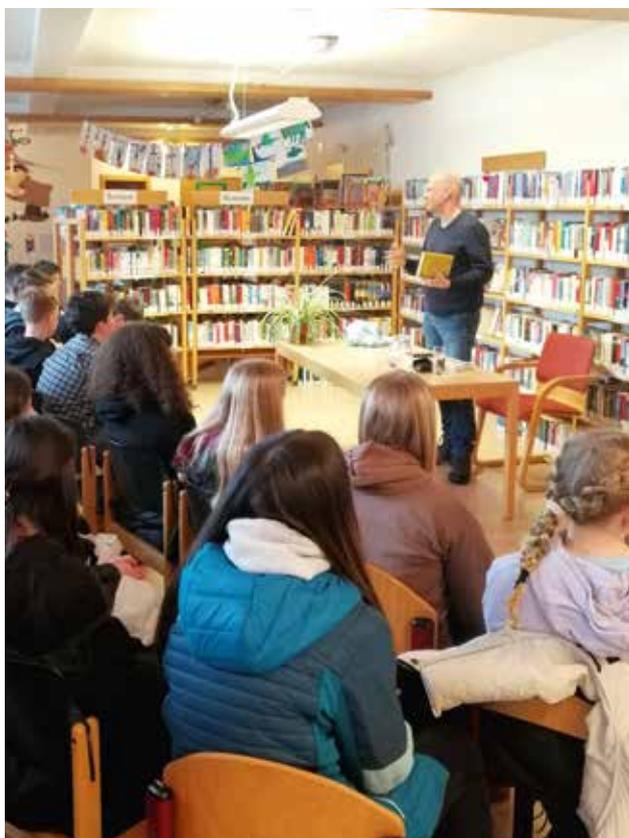
Du willst aufregende, spannungsreiche oder amüsante Bücher lesen und außerdem noch etwas gewinnen? Dann bist du bei unserer Leseaktion „Vier gewinnt!? 2024“ genau richtig. Schnapp dir zuallererst deine „Vier gewinnt!?“-Spielkarte. Hier kannst du zwischen Erwachsenen sowie Kinder- und Jugendlichen entscheiden. Klicke dann auf die Karte und schnappe dir ein passendes Buch. Schließlich scannst du noch den QR-Code und löst das Quiz.

Für ein „Vier gewinnt“ musst du entweder eine Zeile, eine Spalte oder eine Diagonale in einer Linie vervollständigen. Für jedes „Vier gewinnt“ erhältst du ein Los, mit dem du an der Verlosung teilnimmst. Im Dezember 2024 werden dann unter allen Teilnehmern spannende Preise ermittelt. Mit jedem zusätzlichen Los steigt deine Gewinnchance. Jedes gelesene Buch kann nur einmal eingesetzt werden.

Jede Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer muss in unserer Bibliothek eingeschrieben sein.

Eine Leseaktion der Bibliothek Ulten

Rückblick: Treffpunkt Bibliothek!



Autorenlesung für die Schüler*innen der Mittelschule Ulten mit Martin Muser



Die Schüler*innen der 4. Klasse B arbeiten mit alten Büchern.



Autorenlesung für die Kindergarten- und Grundschul Kinder mit Ursula Zeller



Bilderbuchkino macht Spaß!



Frohe Ostern! Die 2. Klasse arbeitet am Nachmittag in der Bibliothek!



Die Kinder der 4. Klasse A beschäftigen sich mit den neuen Büchern.



Die Schüler*innen der 5. Klasse arbeiten zum Thema Wasser in der Bibliothek!

Rosenmontag im Altenheim

Passend zum Jahresthema „Musik“ hat das Küchenteam Marialuisa, Martha, Rosmarie und Renate eine Idee: Ein Wunschkonzert mit Mikro und Musikbox. Oldies wie „Bubi, Bubi noch einmal“, „Mariechen saß weinend im Garten“ oder „Die Gamslen schworz und braun“ und viele andere Titel stehen auf der Wunschliste der Heimbewohner. Dabei wird mit sehr viel Begeiste-

rung mitgesungen, geschunkelt, gelacht und getanzt. Unser Bockerle kommt beim Vogeltanz so richtig in Schwung und Anna meint am Tag darauf: „Ummerkupft seinsa wie die Norretn.“

Verwöhnt werden die Heimbewohner zudem mit Kaffee, Pfonnzeln und Brötchen. Ein unvergesslicher lustiger Nachmittag für alle.



Skirennen Bedienstete Seniorenwohnheime

Am Samstag, 24. Februar 2024, findet im Skigebiet Schwemmalm das Skirennen der Bediensteten aller Seniorenwohnheime Südtirols statt. Dabei konnte die **Mannschaft unseres Altenheims** Stiftung St. Walburg den „Heimvorteil“ nutzen und den ausgezeichneten **2. Platz der Mannschaftswertung** einheimsen.

Besonders erfreulich sind zudem die **Siege** unserer Präsidentin **Elfriede** von Marsoner in der Kategorie „Präsidenten und Verwaltungsräte“ und unserer Bereichsleiterin **Marion Berger** in der Kategorie „Sozialbetreuer“.

Marion glänzt dabei sogar mit der **Tagesbestzeit** bei den Frauen.



2. Platz Mannschaftswertung



1. Platz und TAGESBESTZEIT Berger Marion
1. Platz von Marsoner Elfriede
2. Platz Zöschg Roswitha

Roswitha Zöschg kann sich in der Kategorie „Heimgehilfen“ den hervorragenden **2. Platz** holen.

Unserer Sozialbetreuerin **Waltraud Holzner** können wir leider nur zum „moralischen“ Stockerlplatz gratulieren, da bei ihr die Zeitmessung ausgefallen ist.

Gratulation an unser gesamtes Team! Danke auch an die Mitarbeiter*innen, die für das frenetische Anfeuern im Zielgelände gesorgt haben!



Preiswatten der Ultentaler Bäuerinnen

Am 3. Februar fand im Raiffeisensaal von St. Walburg, zum zweiten Mal das Preiswatten statt, welches die Bäuerinnenorganisationen des Tales zusammen organisierten. Mit 58 Spielpaaren fand die Veranstaltung großen Anklang in der Bevölkerung des Tales aber auch darüber hinaus, da einige Spieler eine längere Anfahrt nicht scheuten. Ebenso waren auch alle Altersgruppen vertreten, was uns Bäuerinnen besonders freute! Nach der Anmeldung ließen wir unsere Teilnehmer*innen nicht mehr lange warten und es ging los. Man merkte, mit welcher Freude ein jeder Spieler dabei war und diese Freude übertrug sich auch auf uns Organisatorinnen.

Damit es während des Spieles zu keinen Reibereien kam, hatten wir wieder unseren „Krotzberger Ossi“ als Schiedsrichter mit dabei. Ossi danke, dass du dir die Zeit dafür genommen hast!

Nach drei aufregenden Runden machten wir dann Mittagspause. Wir servierten Gulaschsuppe und Kürbiscremesuppe, welche uns die „Zernbrigl Anni“ und die „Michele Erika“ zubereitet haben. Als Dank überreichten wir Ihnen ein Geschenkkestl, wo wir uns bei Dori vom Engethalerhof für die Unterstützung bedanken.

Nach Kuchen und Kaffee (spendiert von der „Greibmbar“), ging es in die letzte Runde. Wer werden wohl heuer unsere Gewinner



sein? Nachdem Ossi alle Punkte genau zusammengezählt und mehrmals kontrolliert hatte, standen sie fest. Den 3. Platz beleg-



ten Breitenberger Leo und Staffler Luis. Den 2. Platz erspielten sich Staffler Alexandra und Staffler Robert. Das Geschwisterpaar Verena und Christoph Kapaurer konnten sich mit 4 Siegen und wenigen Gegenpunkten den 1. Platz sichern. Sie alle konnten sich über eine handgedrechselte Zirmschüssel vom „Renner Max“ und ein Wattkistl von „Taflaser“ freuen. Die Gewinner vom 4.–6. Platz freuten sich über eine gedrechselte Schüssel von Christoph Thaler sowie eine Berg- und Talfahrt mit der Gondel. Die Platzierungen 7–15 konnten sich über Gutscheine freuen. Hierfür dürfen wir uns bei Ultner Almen und Gasthäusern be-

danken. Bis zum 24. Platz gab es dann noch eine Thermosflasche von Huamet. Und weil wir Bäuerinnen niemand mit leeren Händen nach Hause schicken wollten, gab es für die restlichen Platzierungen ein Produkttaschl. In den Taschen, die uns von der Bäuerinnenorganisation zur Verfügung gestellt wurden, befand sich gegrommeltes Brot vom Mittereggerhof, Äpfel von der VOG, Kaminwurzeln von der Metzgerei Egon Gruber, Joghurt und Trinkjoghurt vom Milchhof Meran und Käse vom Unterschweighof. Ebenso konnten wir alle unsere Preise mit Locker Keksen verschönern. Danke an alle, welche uns ihre Produkte unentgeltlich oder günstiger zur Verfügung gestellt haben! Ein großer Dank gilt dem Bauernbund St. Pankraz und St. Walburg, dem Bergrestaurant Weißbrunn, dem Bildungsausschuss Ulten sowie den anonymen Spendern für ihre finanzielle Unterstützung. Ebenso bedanken wir uns bei der Gemeinde Ulten für die zur Verfügungstellung des Saales und der Raiffeisenkasse Ulten-St. Pankraz-Laurein für ihr Spende! Dieses Jahr haben wir uns dazu entschieden, einen Teil des Erlöses für einen wohltätigen Zweck zu spenden.

„A Großes Vergelt's Gott“ in allen fürs Dabeisein!

Die Bäuerinnen des Tales



Rückblick Januar bis März 2024

Tag des Lebens

Unsere erste Aktivität in diesem Jahr war die Mitgestaltung des Wortgottesdienstes am 04. Februar. Mittelpunkt an diesem Tag des Lebens waren die 20 Kinder, welche im Jahr 2023 in der Pfarrkirche von St. Walburg getauft worden sind. Ein großes Dankeschön an dich, liebe Rosl, für deine hilfreichen Aufzeichnungen.

Auch in diesem Jahr wurden die Familien persönlich von uns zum Wortgottesdienst eingeladen. Der Leitgedanke der Feier, die von Brigitte Praxmarer festlich gestaltet wurde, war die Hand, die stets da ist. Unterstützt wurde sie dabei von der Singgruppe „Melos“. Jeder Täufling erhielt als Erinnerung eine gesegnete Kerze.

Faschingsumzug

Für den „Unsinnigen Donnerstag“, den 8. Februar, haben wir uns in diesem Jahr einiges einfallen lassen. Die Musikkapelle



begleitete den Umzug auch heuer wieder durch das Dorf bis zum buntgeschmückten Raiffeisensaal. Mit dabei waren drei Mitarbeiterinnen des Zirkusvereins „Animativa“ auf Stelzen, welche dann die Feier im Raiffeisensaal mit einer beeindruckenden Luftakrobatik-Show eröffneten. Alle beobachteten gespannt ihre Kunststücke zur Musik von „König der Löwen“. Danach wurden alle mit verschiedenen Tänzen zum Mitmachen animiert. Auch die vielen großen Luftballone und das Schwungtuch begeisterten vor allem die Kinder.

Wie jedes Jahr wurden wieder von einigen Ausschussmitgliedern Krapfen, Salzgebäck und Getränke verkauft.

Vielen Dank der Gemeinde Ulten für die diesjährige finanzielle Unterstützung.

Kreuzwegandacht

Wie vergangenes Jahr wurde auch heuer wieder eine Kreuzwegandacht von den örtlichen Vereinen KVW, KFS und den Bäuerinnen am 8. März in der Aula der Grundschule St. Walburg organisiert. Zahlreiche Kinder haben die Andacht mitgestaltet. Sie durften singen, Texte zu den Stationen lesen und verschiedene Gegenstände dazulegen. Dafür wurden sie zum Abschluss mit einer Süßigkeit belohnt.

Nächste Terminankündigung: Alle Jubel-Ehepaare sind herzlich eingeladen am Sonntag, 26. Mai zur heiligen Messe zu kommen.



Ein bunter Mix: Yoseikan Budo für Kinder – Seniorenfasching – Kinderkreuzweg

Nach Dreikönig sind die Yoseikan Budo Kurse in die zweite Runde gegangen. Die meisten Kinder waren schon im Herbst dabei, einige sind neu dazugekommen. Insgesamt 26 TeilnehmerInnen haben in zwei Turnussen im Raiffeisensaal das Training besucht, das Kinder für das tägliche Leben stark machen will. Mit Trainer Christoph Hueber haben sie spielerisches Kämpfen ebenso geübt wie gekonntes Fallen – ohne sich zu verletzen. Und das stärkt das junge,



jugendliche Selbstbewusstsein. Zum Abschluss waren die Eltern zu einer Vorführung mit anschließendem Imbiss eingeladen. Dabei haben die Kinder und Jugendlichen das Gelernte präsentiert, und zwar sehr gekonnt und mit schwungvoller Musik!

Am Unsinnigen waren die Senioren zur Faschingsfeier in die Zirmstube im Walburgerhof eingeladen. Und es sind wieder viele gute gelaunte Senioren gekommen, sogar einige „Maschgra“ waren mit von der Partie. Da im Raiffeisensaal nebenan der Kinderfasching vom Kath. Familienverband stattgefunden hat, konnte auch der große Faschingsumzug bewundert werden. Heidi und Herbert haben flott – auch zum Tanzen – aufgespielt. Die Senioren wurden mit Faschingskrapfen und Tee bewirtet. Mit



lustigen Gesellschaftsspielen hat Flora vom KVW ebenso für Spaß und Unterhaltung gesorgt wie die „Riemer Anna“ und die „Nederer Agnes“ als Baby. Also alles in allem ein gelungener und lustiger Nachmittag!

Am 8. März fand heuer bereits zum dritten Mal ein Kinderkreuzweg – heuer in der Aula der Grundschule von St. Walburg – statt. Organisiert wurde er vom KVW, dem Kath. Familienverband, den Bäuerinnen und dem Seniorentreff gemeinsam mit der Pfarrei. Die Erstkommunikantenkinder haben den kindgerechten Kreuzweg gestaltet. Danken möchten wir dem Seelsorger Kollmann, der die Andacht mit uns gefeiert hat und uns bei der Gestaltung viel Freiraum gegeben hat. Zum Kinderkreuzweg ist eine größere Gruppe zusammengekommen, nämlich Geschwisterkinder, Eltern, Großeltern, aber auch Senioren. Und so konnten unsere Erstkommunikanten Glauben als Gemeinschaft erleben.



BLICKfänge

Frühjahrsboten – kaum zu erwartende Freuden

Wärmende Sonnenstrahlen locken uns ins Freie. Erste Farbtupfer überraschen unsere Blicke. Zu Beginn noch zaghaft, doch dann Tag für Tag immer üppiger sprießt es hier und dort hervor.

Farben, an denen wir uns nicht satt sehen wollen, übernehmen die Hand und weisen den Winter mit seinen matten Farben in seine Schranken, bis sie ihn letztendlich bezwingen werden. Es beginnt die herbei ersehnte Jahreszeit – der Frühling!





Die Augen sind die Fenster
der Seele.

(Hildegard v. Bingen)

Text und Fotos: Sieghard Öttl



„Auf deinen Spuren ...“

... so lautete das Motto der Ministrantenwallfahrt 2024 der Katholischen Jung-schar Südtirol nach Rom, an der über 1000 Ministrant*innen aus ganz Südtirol teilnahmen. Auch aus St. Walburg waren 10 Ministrant*innen mit ihren zwei Betreuerinnen und zwei Busbegleiter*innen während der Faschingsferien 4 Tage lang Teil dieser schönen Gemeinschaft und konnten viele unvergessliche Momente erleben. Am Rosenmontag begann die aufregende Reise in die ewige Stadt. Nach einer kurzweiligen Busfahrt erreichten die Minis am späten Nachmittag den 25 Kilometer von Rom entfernten Campingplatz, wo sie in den nächsten Tagen wohnen sollten. Am Dienstag stand eine Stadtbesichtigung auf dem Programm. Der Petersdom,



die Engelsburg, die Piazza Navona, das Denkmal von Vittorio Emanuele, das Kolosseum und der Trevi-Brunnen brachten die Minis ins Staunen. Am Abend war Spiel und Spaß angesagt.

Am Aschermittwoch kam es für die Minis zum absoluten Highlight der Wallfahrt: die Papstaudienz bei Papst Franziskus! Tausende Gläubige aus aller Welt waren angereist, um das Oberhaupt der katholischen Kirche zu besuchen, das Gefühl der Gemeinschaft zu spüren und den päpstlichen Segen zu erhalten, um dann gestärkt im Glauben wieder nach Hause zu kehren. Auch für unsere Minis war

dies eine ganz besondere Begegnung. Als Zugabe fand am Nachmittag in der Basilica „San Paolo fuori le mura“ noch der Aschermittwochsgottesdienst mit Bischof Ivo Muser statt, bei welchem die Minis aus St. Walburg gemeinsam mit weiteren 20 Ministrant*innen die Ehre hatten, zu ministrieren.

Am Donnerstag kehrten unsere Minis gesund, voller Dankbarkeit und mit unvergesslichen Erlebnissen im Gepäck wieder nach Hause zurück!

Für die Ministrant*innen St. Walburg
*Die Ministrantenbetreuer*innen*



Theaterprojekt am TPZ in Brixen



„Geh aus deiner Komfortzone heraus!“

„Hau deine Ideen rein!“

„Schalt die Kamera aus, die du auf dich gerichtet fühlst!“

„Bleib in deiner Rolle!“

Das waren nur einige der Aufforderungen, die uns Theaterpädagoge Thomas Troi vom Theaterpädagogischen Zentrum Brixen (TPZ) zurief.

Am 21. und 22. Februar verbrachten wir Schüler*innen der 2A der MS St. Walburg ein Theaterlager in Brixen, das über einen ESF-Beitrag finanziert wurde. Untergebracht waren wir in der Jugendherberge Kassianeum, wo wir auch unsere Mahlzeiten einnahmen.

Mit viel Freude, Einsatz und Spaß nahmen wir Schüler*innen an den verschiedenen theaterpädagogischen Übungen teil, die Thomas Troi für uns bereithielt. So konnten wir vielfältige Erfahrungen rund um das „Schauspielern“ erleben und merken, dass Theaterspielen vollste Konzentration erfordert.

Nach dem ganztägigen Workshop waren wir alle sehr müde. Einige begaben

sich trotzdem in der Freistunde vor dem Abendessen mit Erlaubnis der Lehrpersonen auf eine kurze Stadtrunde.

Später wurde von den Lehrpersonen noch ein Spieleabend in einem uns zur Verfügung stehenden Seminarraum organisiert, wo der Spaß an erster Stelle stand. Gegen 22 Uhr war Nachtruhe angesagt und wir gingen auf unsere Zimmer (wo wir dann noch lange quatschten).

Am nächsten Morgen frühstückten wir zusammen, dann ging es wieder ins TPZ.

Zum Abschluss bedankten wir uns bei Thomas, der uns an diesen zwei Tagen begleitet hat. Mit tollen Erfahrungen traten wir die Rückreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an.

Wir bedanken uns sehr bei unseren Lehrpersonen Karin Valorz für die Organisation und Begleitung sowie bei Daniela Gruber für die Begleitung. Es war ein unvergesslicher Ausflug!

Julia Lösch, Mira Pixner, 2A



Rockige Musikkapelle sammelt 10.000 € für Kinderkrebshilfe Peter Pan

Da kann man nur sagen: Bravo di Musig! Die Musikkapelle St. Nikolaus im Ultental hat bei zwei Konzerten 10.000 Euro an Spenden für die Kinderkrebshilfe Peter Pan gesammelt. Der Spendenscheck wurde jetzt übergeben.

Mit einer mitreißenden Kombination aus Blas- und Rockmusik hat die Musikkapelle St. Nikolaus/Ulten bei zwei Konzerten die Vereinshäuser gerockt und dabei Spenden gesammelt. Insgesamt konnte der Obmann der Musikkapelle Ewald Berger zusammen mit Kapellmeister Michael Gorfer nun durch zusätzlich gesammelte Sponsorengelder 10.000 Euro an Michael Mayr, den Präsidenten der Kinderkrebshilfe Peter Pan übergeben (siehe Foto).

Trotz Schlechtwetter mit Schnee und Regen waren die Konzerte letzten Dezember in Marling und St. Walburg sehr gut besucht gewesen. Die Musikkapelle unter der Leitung des Kapellmeisters Michael Gorfer hatte dafür ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Fast drei Stunden lang wurden dem Publikum Ohrwürmer und Rockklassiker der Musik-



Spendenübergabe - Die Musikkapelle St. Nikolaus hat 10.000 Euro an die Kinderkrebshilfe Peter Pan gespendet. Im Bild (v.l.n.r.) Obmann Ewald Berger, Peter Pan Präsident Michael Mayr und Kapellmeister Michael Gorfer

geschichte dargeboten. Balladen bis hin zu Hardrock und Pop von bekannten Interpreten wie Queen, Led Zeppelin, Gloria Gaynor, Metallica, Michael Jackson und Prince begeisterten das Publikum, das mit tobendem Applaus und schwungvollen Tanzeinlagen mitfeierte. Gesangliche und musikalische Unterstützung bekam die Ultner Musikkapelle von den befreundeten Gastsängerinnen und -sängern Claudia Fischnaller, Julia Gasser, Wolfgang

Gamper und Thomas Gufler, sowie der Rockband Californium, deren Musiker selbst allesamt Mitglieder der Musikkapelle St. Nikolaus sind.

Um ein Projekt dieser Größenordnung zu stemmen, braucht es Hilfe von vielen Seiten. Allen die zum gelungenen Konzertabend in irgendeiner Form beigetragen haben, hiermit ein großes Vergelts Gott!



Aller guten Dinge sind drei – die Niklaser Musi rockt beim Schwemmalm Open Air



Quelle Konzert-Fotos: Fotograf Karl Heinz Röggl

Am Samstag, 23.03.2024 kam es im Rahmen des „Schwemmalm Open Airs“ zur letzten Ausgabe des Rockkonzerts der Niklaser Musi. Diesmal stellte das Konzert eine besondere Herausforderung dar, da es zum einen eine Woche vor dem traditionellen Osterkonzert der Musikkapelle stattfand, was den Musikern und dem Kapellmeister probentechnisch einiges abverlangte. Zum anderen spielte das Wetter leider genau an diesem Tag verrückt und

der nach einem Regenschauer einsetzende Wind sorgte dafür, dass sich einige Notenblätter verselbstständigten und das Weite suchten. Trotz der widrigen Umstände gelang allerdings ein gutes Konzert und das Publikum tanzte und feierte tüchtig mit. Wie bei den beiden vorangegangenen Veranstaltungen in Marling und St. Walburg wurde die Musi wieder tatkräftig unterstützt, von Aushilfen der Nachbarkapellen, von der Band Californium und na-



türlich von den Sängerinnen und Sängern. Claudia Fischnaller, Julia Gasser, Wolfgang Gamper und Thomas Gufler heizten dem Publikum den frostigen Temperaturen zum Trotz wieder ordentlich ein. Nach der Niklaser Musi sorgten die „Desperate Brasswives“ und der Musiker „Oimara“ für Stimmung, bevor die After-show Party mit einem DJ eingeleitet wurde. Für diesen Kraftakt des letzten halben Jahres möchte sich die Niklaser Musi herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen der drei Rockkonzerte beigetragen haben, allen voran natürlich unserem Kapellmeister Michael Gorfer, ohne den dieses Projekt gar nicht ins Rollen gekommen wäre. Vergelts Gott!



Volkstanzgruppe Ulten

Mit viel Elan ist die Volkstanzgruppe in das Jahr 2023 gestartet und die, bei den Proben gelernten Tänze konnten endlich wieder gezeigt werden.

Am 19.02.2023 war es dann soweit, beim Huangort in Proveis tanzte die Volkstanzgruppe wieder auf und begeisterte mit den vorbereiteten Tänzen das Publikum. Am Karsamstag wurde der Fackeltanz in St. Pankraz aufgeführt und beim Huangort in St. Nikolaus am 06.05.2023 folgte ein weiterer Auftritt.

Im Herbst durften sich die Altenheimbewohner von St. Walburg und von St. Pankraz über jeweils einen Auftritt der Volkstanzgruppe freuen. Jung und Alt wurde eingeladen bei Musik, Tanz und Gesang einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen und die Bewohner hatten sichtlich Spaß daran.

Neben den Auftritten hat die Volkstanzgruppe wieder Tanzkurse angeboten, die gut angenommen worden sind. Bei den Offenen Tänzen (im Februar und November) wurde die Bevölkerung eingeladen selbst das Tanzbein zu schwingen.

Die Volkstanzgruppe ist aber nicht nur tänzerisch, sondern auch sportlich und



Marianne Hofer, Sepp Parth, Neumitglied Anni Piazzì, Johann Paris, Margareth Pircher, Bezirksobmann Ulrich Gurschler und Rita Müller (v. l. n. r.)

kreativ aktiv; in der Woche vor dem ersten Adventssonntag wurden die Adventskränze angefertigt. Bei der Winterwanderung wurde vom Weiberhimmel auf die Steinrast gewandert und anschließend klang der Tag bei einem guten Essen und gemütlichen Beisammensein aus.

Die Volkstanzgruppe konnte bei der Jahreshauptversammlung Anni Piazzì als neues Mitglied aufnehmen; als Zeichen erhielt sie eine Anstecknadel. Die Volkstanzgruppe wünscht ihr fröhliches Tanzen.

Die Volkstanzgruppe bedankt sich bei der Gemeinde Ulten, der Gemeinde St. Pankraz und dem Schulsprengel für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten. Sie bedankt sich bei der Raiffeisenkasse Ulten – St. Pankraz Laurein für das Anfertigen der Kopien. Ein weiterer Dank gilt all denen, die bei den Auftritten und Veranstaltungen teilnehmen und die Volkstanzgruppe in irgendeiner Form unterstützen.

Für die Volkstanzgruppe Ulten
Die Schriftführerin Margareth Pircher

Bestattung Schwarz Richard & Co OHG



BESTATTUNG
SCHWARZ

Wir unterstützen Sie in der schwierigen Zeit des Verlustes eines lieben Menschen.

Wir bieten sämtliche notwendigen Dienste für die Bestattung ihres Verstorbenen, von der Überführung samt aller nötigen Formalitäten, bis zur gewünschten Beerdigungsausstattung wie Sarg, Urne, Blumenschmuck für die Aufbahrung bzw. Beerdigung sowie alle üblichen Drucksorten, wie Parte, Sterbebilder und Fotos.

Sie finden uns in der Zone Koflacker Nr. 222 in St. Walburg sowie im Internet unter www.bestattung-schwarz.it oder unter www.trauerhilfe.it

Tel. 0473 796015 Mobil: 335 141 06 72 oder 334 954 39 68
E-Mail: info@bestattung-schwarz.it



**Offenes Tanzen
der Volkstanzgruppe
Ulten**

**Freitag 19. April 2024
um 20 Uhr
im Mehrzwecksaal Proveis**

40 Jahre Partnerschaft mit der Marktgemeinde Cadolzburg

Anlässlich der 40 Jahre Partnerschaft der Gemeinde Ulten mit der Marktgemeinde Cadolzburg besuchen uns die Musikkapelle, die Kärwaburschen, die Landjugend und noch weitere Bürger*innen aus Cadolzburg beim Zeltfest der Musikkapelle St. Walburg vom 3. bis 5. Mai in Kuppelwies.

Die Musikkapelle Cadolzburg marschiert am **Freitag, 3. Mai um 18.30 Uhr** beim Zapfenstreich mit ein und nimmt am **Samstag, 4. Mai um 15 Uhr** beim Einzug der Marketenderinnen und Musikkapellen teil.

Am Sonntag um 10 Uhr stellen die Kärwaburschen auf dem Festgelände in Kuppelwies den Kirchweihbaum auf und freuen sich auf zahlreiche Zuschauer.

Wir unsererseits statten der Partnergemeinde anlässlich dieses runden Jubiläums in der Adventszeit vom 13. bis 15. Dezember einen Besuch ab. Die Ultnr*innen sind dazu herzlich eingeladen.

Nähere Informationen werden zu einem späteren Zeitpunkt noch bekanntgegeben.



Braunvieh, Jersey und Holstein - Schau

im Ultental

Kuppelwies, am Samstag, 27. April 2024

Programm:

- 07.30 Uhr Auftrieb der Tiere
- 09.00 Uhr Beginn der Bewertungen
- 10.30 Uhr Finale der Kalbinnen
- 11.00 Uhr Kinderwettbewerb
- 14.30 Uhr Finale der Kühe
- 15.30 Uhr Verlosung



• Am Abend Festbetrieb mit musikalischer Unterhaltung im Festzelt

• Große Sandkiste und Malecke für Kinder




FAMILY DIREKT

family direkt – pronto family!

Wir sind für Sie da!

Der neue Beratungsdienst für Südtirol ist seit gut einem Jahr gestartet und richtet sich an alle Generationen. Stress, Konflikte in Beziehungen, Belastungen im Rahmen der Arbeit, des Umfelds und der Familie oder Krankheit, können Beratung erfordern.

Wir, das Beratungsteam (PsychologInnen, PädagogInnen und FamilienberaterInnen) sind für Sie da!

Unvoreingenommen, kostenfrei und zeitnahe:

- › Montag bis Mittwoch von 10 Uhr bis 12 Uhr telefonisch ohne Vormerkung unter: 0471 1550900

Mitfinanziert wird das Angebot von der Stiftung Sparkasse.

Ihr family direkt – pronto family Team

Wir sind Installateure. Vom Keller bis zum Dach.

harald-schwienbacher.bz





zum Ausschneiden und Falten

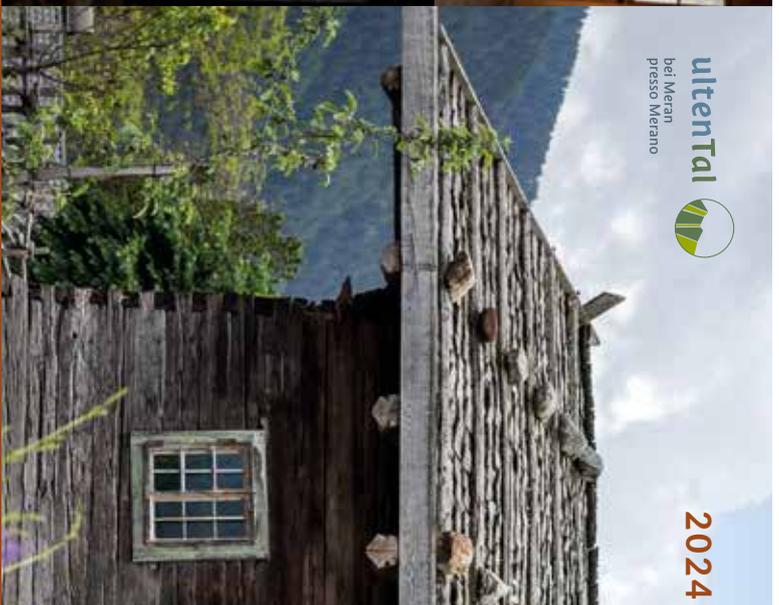


KLÄNGE DER ZEITEN

3400 Jahre Musiculten

MIT DER SONDERAUSSTELLUNG:





ultental 
bei Meran
Pessio Merano

2024

Museum CULTEN **Ultner Talmuseum**
 Fachhaus 33 Dorf 107
 39016 St. Walburg/Ulten 39016 St. Nikolaus/Ulten
 +39 328 0852236 +39 328 0852236
 info@culten.it info@culten.it

Öffnungszeiten **Öffnungszeiten**
 13. April bis 27. Oktober 2024 05. Mai bis 27. Oktober 2024
 SA & SO 14.00 – 18.00 Uhr FR & SO 14.30 – 17.30 Uhr
 21. Juni bis 08. September 2024 19. Juni bis 08. September 2024
 zusätzlich FR 16.00-20.00 Uhr zusätzlich MI 14.30 – 17.30 Uhr



CULTEN
& ULTNER
TALMUSEUM

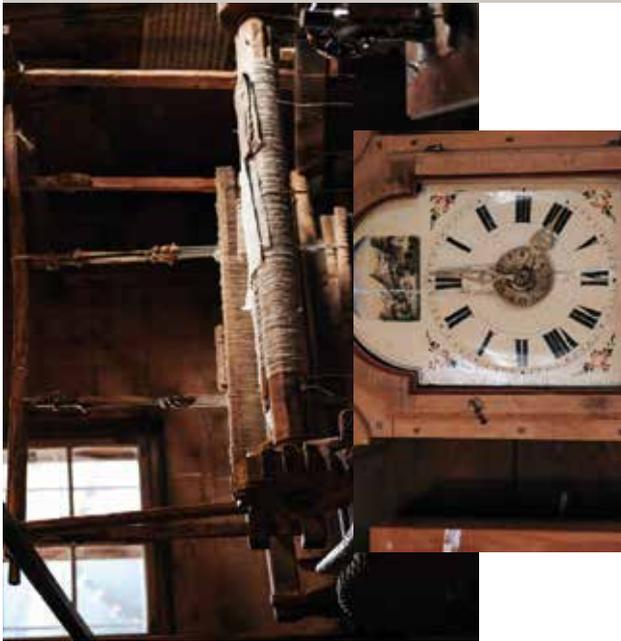
ultental.it

CULTEN

Das Museum Culden gibt einen spannenden Einblick in die Siedlungsgeschichte des Ultentals. Erste Funde zeugen davon, dass das Tal bereits um 9000 v. Chr. von Jägern und Sammlern aufgesucht wurde.

Um 1400 v. Chr. entstand am Kirchhügel von St. Walburg eine dauerhafte Siedlung. An der Stelle des heutigen Museums Culden wurde nach knapp 1000 Jahren Siedlungszeit um die Mitte des 6. Jh. v. Chr., ein beeindruckender Brandopferplatz angelegt. Das Heiligtum nach mediterraner Vorbild wies mehrere Altäre auf und wurde bis etwa 100 v. Chr. zum rituellen Verbrennen von Opfern und für gemeinschaftliche Feste mit Musik und Tanz genutzt.

Im Museumsgelände steht das Bauernhaus F'Hochhaus, ein Holzblockbau aus dem 14. Jh. n. Chr. Es gibt einen Einblick in die traditionelle Holzbauweise des Ultentals. Beim Ab- und Wiederaufbau des Bauernhauses wurden alte, handbemalte Spielkarten gefunden. Mit rund 500 Jahren zählen diese zu den ältesten noch erhaltenen Spielkarten.



ULTNER TALMUSEUM

Im Dorfzentrum von St. Nikolaus befindet sich seit 1973 das Ultner Talmuseum im ehemaligen Schulhaus. Dieses Museum ist ein lebendiges Bilderbuch über die Entwicklung der Volkskunst und der bäuerlichen Kultur im Ultental.



Veranstaltungen 2024

Sonntag, 14. April	Eröffnungsfeier im Museum CULTEN mit der Musikkapelle St. Walburg
Sonntag, 05. Mai	Eröffnung des Ultner Talmuseums
Sonntag, 19. Mai	Internationaler Museumstag Tag der offenen Tür im Museum Culden und im Ultner Talmuseum
Samstag, 25. Mai	Maienfeifen basteln im Museum CULTEN
Donnerstag, 06. Juni	Konzert der Musikschüler*innen im Museum CULTEN
Freitag, 07. Juni	Vortrag und Wanderung mit Kulturanthropologe Johannes Ortner in St. Nikolaus
Juni, Juli & August (2x monatlich)	Führung durch die Sonderausstellung „125 Jahre Walburger Musi“
Freitag, 05. Juli	Instrumentenvorstellung und Konzert mit der Gruppe „Pasui“ im Museum CULTEN
Freitag, 26. Juli	Filmvorführung „Musiball 2024“
Samstag, 10. August	Exkursion mit Archäologe Günther Kaufmann Obere Weißbrunnalm – Gonnewand – Flecht
Samstag, 05. Oktober	Käseverkostung mit musikalischer Umrahmung der „Wolburger Böhmischen“ im Museum CULTEN
Samstag, 12. Oktober	Lehrfahrt des Museumsvereines Schluaders – Ganglegg, Iartscher Bühel

Möchten Sie mehr über die jahrtausendealte Siedlungs- und Kulturgeschichte sowie das frühere bäuerliche Leben unseres Tales erfahren und an andere weitergeben?

Der Museumsverein Ulten sucht Interessierte, die gelegentlich Führungen im *Culten* und/oder im *Ultner Talmuseum* übernehmen möchten.

Wir freuen uns, wenn Sie sich melden!
Tel. 340 1014048
info@culten.it



Eröffnung der Sonderausstellung



MUSIULTEN

CULTEN

am 14. April um 10:00 Uhr

mit freiem Eintritt, Umtrunk und der Musikkapelle St. Walburg

Namhafte Südtiroler Firma sucht

Außendienstverkäufer/in

für den Vertrieb von Berufsbekleidung, Werkzeug und Chemie
an Handwerker, Unternehmen, öffentliche Betriebe.



- › **Wir suchen** für Vinschgau/Burggrafenamt junge, dynamische, freundliche, einheimische Kraft mit eigenem PKW. Berufserfahrung ist von Vorteil.
- › **Wir bieten** hervorragende Entlohnung mit Fixum, Provisionen, Prämien sowie einen langjährigen Kundenstock, eine fachgerechte Schulung und die Möglichkeit, sich in einem jungen, dynamischen Team erfolgreich zu entfalten.

Bitte schreiben Sie Ihre Bewerbung an:

CARCOS GROUP GmbH, BOZEN – Tel. 0471 379048 – carcos@carcos.com

Nähere Auskünfte: **Tel. 340 9294545**

„Sozialer Zusammenhalt“



Der Verein Freiwillige im Familien- und Seniorendienst EO hat im vergangenen Jahr 15.964 Freiwilligenarbeit geleistet und 19.646 Essen auf Rädern zugestellt.

Am Donnerstag, 22.02.2024 hatte der Verein seine jährliche Mitgliederversammlung und zahlreiche Mitglieder und Gäste sind der Einladung gefolgt.

Thomas Weiss, Präsident der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft, bedankt sich bei allen Mitgliedern und dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit mit den Worten: „Wenn mir enk net hatten, waren viele ohne Mittagessen!“

Dr. Rosmarie Pamer, Stellvertretende Landeshauptfrau, verfolgt den Werdegang des Vereins schon seit 2010, sie ist der Meinung, dass es so einen gut funktionierenden Verein, der so viele unterschiedliche soziale Tätigkeiten ausübt, in ganz Südtirol nicht noch einmal gibt. Dieser Verein lebt den sozialen Zusammenhalt.

Valentina Andreis, Vize BM der Gemeinde Lana, bedankt sich im Namen aller Gemeinden des Sprengelgebiets Lana bei den Freiwilligen, sie arbeiten meistens still und unsichtbar aber sie machen die Gesellschaft bunt. Sie hat hochgerechnet, wenn man einen 8 Stundentag hernimmt, dass die Mitglieder des Vereins fast 2.000

Arbeitstage abgedeckt hätten. In Zeiten, wo in allen Branchen Arbeitskräfte fehlen, ist das unglaublich.

Klaus Gruber, Referent für Soziales der Gemeinde Ulten und Leiter des Gesundheitssprengel Lana, bedankt sich ebenso bei allen Freiwilligen, besonders bei den „Ultrnern“. Er gratuliert dem Verein für seine vielen Tätigkeiten und bedankt sich für die sehr gute Zusammenarbeit.

Der Präsident Karl Tratter vom Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO freut sich über die netten Worte und die große Anerkennung. Danke der Raiffeisenkasse Ulten-St. Pankraz-Laurein und der Gemeinde Ulten für die finanzielle Unterstützung. Ein großer Dank gilt auch den beiden scheidenden Vorstandsmitgliedern Peter Pichler, seit 2020 im Vorstand und Willi Strozzege, er ist Gründungsmitglied und seit 2008 im Vorstand. Willi Strozzege betont, dass es ihm eine Freude war mit dem Vorstand und der Koordinatorin zusammenzuarbeiten. Ein besonderes Dankeschön spricht der Präsident Karl Tratter der Koordinatorin des Vereins Claudia Egger aus, sie ist seit 20 Jahren das Herzstück des Vereins, sie ist der Ansprechpartner für alle Schnittstellen, Ämter und vor allem für die Freiwilligen.



Stellvertretende Landeshauptfrau Dr. Rosmarie Pamer, Vizepräsidentin Maria Rinner, Vorstandsmitglied Erwin Hofer, Koordinatorin Claudia Egger, Vorstandsmitglieder Marina Holzer, Frieda Andreatta, Kassiererin Waltraud Löscher, Anna Maurer, Präsident Karl Tratter, Vize BM Valentina Andreis (v.l.n.r.)

Faschingsfeier

Auch dieses Jahr konnte die traditionelle Faschingsfeier der Abteilung Prävention der Familien- und Seniorendienste Sozial-



Alvis Boschini und Claudia Egger



genossenschaft stattfinden. Es war wieder ein freudiges, lustiges Wiedersehen aller Senioren die an den vergangenen Ferien teilgenommen haben.

Es wurde viel erzählt, gelacht und getanzt. Zum Schluss war man sich einig: „Wir sehen uns wieder bei den heurigen Ferientagen.“

Anmeldungen für alle Ferienturnusse – Meer- und Bergferien sowie Kuraufenthalt haben schon begonnen. Tel. 0473-553034, von Montag bis Freitag 8–12 Uhr

VISERBA DI RIMINI

**11 Tage Meerferien
im Hotel Byron ***S – direkt am Meer**

So 19. Mai – Mi 29. Mai 2024
 Vollpension im Doppelzimmer/pro Pers. € 860,00
 Aufpreis Einzelzimmer im Doppelzimmer € 250,00

Das Hotel Byron lädt zum Wohlfühlen ein. Relaxen Sie am gegenüberliegenden Strand von Viserba, im modernen hoteleigenen Schwimmbad mit Whirlpool oder genießen Sie die Sonnenterrasse.
 Lassen Sie sich verwöhnen:
 - bei Ihrer Ankunft mit einer Torte und einem Begrüßungsaperitif an der Schwimmbad Bar
 - mit typischen Gerichten der Emilia-Romagna
 - am Strand mit täglich einem kostenlosen Getränk.
 Zur Unterhaltung werden Themenabende organisiert.

Anmeldungen u. Informationen
Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft PRÄVENTION
 Gesundheits- und Sozialsprengel, Andreas-Hofer-Str. 2, Lana
 Tel. **0473 55 30 34**
 angelika.hofer@fsd-lana.it / www.fsd-lana.it

Es sind noch Plätze frei!

Mit freundlicher Unterstützung:

MÜHLWALD

**9 Tage Bergferien
Hotel am See *****

Fr 12. – So 20. Juli 2024
 Vollpension im Doppelzimmer/pro Pers. € 750,00
 Aufpreis Einzelzimmer € 96,00

Am nahe gelegenen See können Sie verweilen, sich entspannen und den Blick zur umliegenden Berglandschaft genießen. Vielseitig sind die Spazier- und Wanderwege in der Umgebung. Zahlreich sind die Sehenswürdigkeiten des Pustertales! Auf in das Vergnügen....

Anmeldungen u. Informationen
Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft PRÄVENTION
 Gesundheits- und Sozialsprengel, Andreas-Hofer-Str. 2, Lana
 Tel. **0473 55 30 34**
 angelika.hofer@fsd-lana.it / www.fsd-lana.it

**Fließen Sie vor der Hitze!
Es sind noch Plätze frei!**

Mit freundlicher Unterstützung:

Freiwilligenorganisation

Der Verband Ariadne für die psychische Gesundheit aller VFG organisiert einen Lehrgang für Freiwillige, die Menschen mit einer psychischen Erkrankung in der Freizeit oder in die Ferien begleiten möchten.

Das Thema der psychischen Gesundheit ist aktueller denn je, doch leider wird das

Thema der psychischen Gesundheit in der Gesellschaft auch heute noch häufig als Tabuthema empfunden und gelebt.

Der Verband Ariadne für die psychische Gesundheit aller VFG ist eine ehrenamtliche und gemeinnützige Organisation für Familien mit psychiatrischer Lebenserfahrung in Südtirol. Aus Verzweiflung wurde

der Verband von einigen Angehörigen im Jahr 1989 – unter dem Namen Verband Angehöriger und Freunde psychisch Kranker - gegründet, die mit der Situation völlig auf sich selbst gestellt waren und sich im Sinne der Selbsthilfe aktiviert haben.

Ziel des Verbandes Ariadne ist es, die Lebensbedingungen von betroffenen

Termin

Freitag, 03. Mai 2024 von 13:30 bis 18:00 Uhr und
Samstag, 11. Mai 2024 von 09:00 bis 18:00 Uhr

Ort

KIMM - Kultur in Meran Mais
Pfarrgasse 2 - 39012 Meran

Sprache

Der Lehrgang findet in deutscher Sprache statt.

Kosten

Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenlos. Eventuelle weitere Spesen (z. B. Verpflegung, Parkplatz...) gehen zu Lasten der Teilnehmerin/des Teilnehmers.

Info und Anmeldung (innerhalb 22.04.2024)

Marika Kuen, Freiwilligenkoordinatorin
Tel. 335 5490149
Mo. + Do. 14:00 – 17:00 Uhr,
Di. + Mi. 09:00 – 17:00 Uhr oder
email: freitempo@ariadne.bz.it

Datenschutz: die von Ihnen angegebenen persönlichen Daten werden intern für die ordnungsgemäße Abwicklung der Veranstaltung verwendet und unter Einhaltung der europäischen Datenschutzgrundverordnung DSGVO 2016/679 verwaltet.

Organisation



Verband

Ariadne

für die psychische Gesundheit aller VFG
G.-Galilei-Straße 4/a - 39100 Bozen
Tel. 0471 260 303 - info@ariadne.bz.it
www.ariadne.bz.it

Mit freundlicher Unterstützung:



Lasst uns
Brücken bauen
und Zeit
schenken!

von Mensch zu Mensch

Lehrgang für
Freiwillige, die Menschen mit
einer psychischen Erkrankung
in der Freizeit oder in die Ferien
begleiten möchten

Lass dich finden!

...und sei dabei am
03. und 11. Mai 2024

Familien zu verbessern und sich für eine vermehrte Beteiligung und Mitsprache der Betroffenen und Angehörigen im psychiatrischen und sozialpsychiatrischen System einzusetzen, vor allem was ihre Versorgung und Betreuung sowie ihre Vorstellungen von Unterstützung und Lebensgestaltung betrifft. Ziel ist eine der psychischen Gesundheit gegenüber offenere Gesellschaft. Mittlerweile sind dialogische Treffen, Selbsthilfegruppen, Seminare, Beratungs-

gespräche für Angehörige, begleitete Ferientaufenthalte sowie Freizeitbegleitung für Betroffene und Sensibilisierungsarbeit Kernpunkt der Arbeit des Verbandes.

Nun organisiert der Verband Ariadne erneut einen kostenlosen Lehrgang, um Freiwillige für die Ferien- und Freizeitbegleitung zu gewinnen. Dieser findet am Freitag, 03. Mai nachmittags und am Samstag, 11. Mai 2024 ganztägig in Meran im KIMM – Kultur in Meran Mais statt. Die

Freiwilligen werden dabei in einem themenspezifischen Lehrgang auf ihre Tätigkeit vorbereitet.

Wer sich angesprochen fühlt, kann sich gerne für weitere Informationen und Anmeldung an die Freiwilligenkoordinatorin Marika Kuen wenden: Tel. 335 5490149 am Mo. + Do. von 14:00 – 17:00 Uhr, Di. + Mi. von 09:00 – 17:00 Uhr oder per e-mail an freitempo@ariadne.bz.it

Zeit schenken!

Menschen mit einer psychischen Erkrankung tun sich oft schwer, soziale Kontakte zu knüpfen oder aufrecht zu erhalten. Sie ziehen sich zurück und sind oft alleine.

Der Verband Ariadne bietet psychisch erkrankten Menschen sowohl Urlaub und Erholung als auch Freizeitbegleitung an. Dadurch wird ihnen ermöglicht, soziale Kontakte zu knüpfen, und die Inklusion in die Gesellschaft wird gefördert.

Dafür braucht es Freiwillige, die einen Teil ihrer verfügbaren Zeit diesen Menschen zur Verfügung stellen, sie unterstützen und begleiten wollen.

Was bieten wir Ihnen?

- Begegnungen mit Menschen
- eine sinnvolle und spannende Tätigkeit
- neue und interessante Erfahrungen
- Begleitung durch die Koordinatorin
- Persönliche Weiterbildung
- Spesenrückvergütung
- Versicherungsschutz im Rahmen der Tätigkeit

Was bringen Sie mit?

- Volljährigkeit
- Freude im Umgang mit Menschen
- Verlässlichkeit
- Offenheit und Empathie
- Interesse und Motivation als Freizeit- oder Ferienbegleiter*in tätig zu sein

Freitag, 03. Mai 2024

13:30 - 18:00 Uhr

Ich freue mich auf dich - Impulse für meinen Weg als Freiwillige*r

Silvia Moser, ehemalige Leiterin der Telefonseelsorge, Freiwilligenbegleiterin, Schlanders

Pause

Was denke ich über die psychische Erkrankung?

Alberto Degiorgis, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeut, Bozen

Samstag, 11. Mai 2024

09:00 - 18:00 Uhr

Recht gut begleitet

Stephan Vale, Rechtsanwalt, Bozen

Pause

Praxiserfahrungen aus der Freizeit und Ferienbegleitung

Fragerunde

Alberto Degiorgis, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeut, Bozen

Mittagspause

Wertschätzende Beziehungsgestaltung und Kommunikation

Ingrid Mair, Psychologin und Psychotherapeutin, Ritten

Pause

Verständnisvoller und sensibler Umgang in bestimmten Situationen

Ingrid Mair, Psychologin und Psychotherapeutin, Ritten

Tag der offenen Tür

in den Jugendtreffs
im Rahmen der Familienwoche
vom 12. - 19. Mai 2024



St. Felix MO 13.05.2024 16-18 Uhr	St. Pankraz MI 15.05.2024 16-18 Uhr	Tisens MI 15.05.2024 16-18 Uhr
Ulten DO 16.05.2024 14-16 Uhr	Tscherms DO 16.05.2024 17-19 Uhr	
	Völlen FR 17.05.2024 14-16 Uhr	Burgstall FR 17.05.2024 17.30-19.30 Uhr

Unterstützt von / Sostenuto da:
Gemeinden / Comuni: Burgstall / Postal - Lana - St. Pankraz / S. Pancrazio - Tisens / Tesimo - Tscherms / Cermes - Ulten / Ultimo - Ulb./Frau / Wäde - St. Felix / Senale - S. Felice - Pfaffen / Panoche / Burgstall / Postal - Lana - St. Felix / S. Felice - St. Gertraud / S. Gertrude - St. Mikolai / S. Nicolò - St. Walburg / S. Valburga - Tisens / Tesimo - Tscherms / Cermes - Ulb./Frau / Wäde / Telve - Völlen / Telve, Autonome Provinz Südtirol / Provincia Autonoma Dolomiti Alto Adige - Aest für Jugenderbeit, Familienagentur / Agenzia per la famiglia

Volljährige Sommerbetreuer*innen gesucht!!

mit Führerschein B mind. 1 Jahr

Cerchiamo animatori!!

maggiorenni, con patente B da almeno 1 anno




Sommer-Aktiv

TSCHERMS / CERMES

08.07. - 19.07.2024

Dich erwartet: Bogenschießen, schwimmen, der Erlebnisberg Watles, Escape Room, Kletterhalle, Rafting, Übernachtung und vieles spannendes mehr!!
 Vi aspettano: Tiro con l'arco, nuoto, la montagna dell'avventura di Watles, escape room, palestra di roccia, rafting, pernottamento e molto altro!!!

Bewerbungen bis spätestens 30. April 2024
 schriftlich mit unterschriebenem Lebenslauf
 beim Jugenddienst Lana-Tisens!

Candidature fino al 30 aprile 2024
 con CV firmato allo Jugenddienst
 Lana-Tisens

tina@jd-lana-tisens.it







Halbzeit beim 1. Mehrkampf für Kinder

Der Winter ist vorbei und somit ist die Hälfte der Wettkämpfe beim 1. Ultner Mehrkampf für Kinder bereits absolviert. Die Erwachsenen konnten sich bekanntlich 2022 und 2023 an insgesamt neun Wochenenden im sportlichen Wettkampf messen. Heuer können das Ganze auch Kinder in einem etwas abgeänderten Modus erleben. Alle Kinder im Alter von sechs bis 13 Jahren konnten zum ersten Mehrkampf für Kinder anmelden. Dem Aufruf folgten 29 Kinder, die bislang mit großer Begeisterung an den Wett-



kämpfen der Wintersportvereine im Tal teilnahmen. Die Kinder werden jedes Mal per Zufall einer Mannschaft zugewiesen, in der sie als Team alles geben. Den Anfang machten der SC Ulten Langlauf/Biathlon und der Eissport Kuppelwies, die am 3. Januar 2024 gemeinsam den Startschuss gaben. Zuerst ging es auf die Loipe, die im Schwemmy-Kinderland präpariert wurde, wo die Kinder zunächst ihr Geschick auf den Langlaufskiern beweisen mussten. Dann brauchten sie beim "Boxenstopp" etwas Glück beim Würfeln, denn bevor sie nicht über die Zahl 15 hinauskamen, durften sie nicht zum Schießstand. Dort angekommen konnten die größeren Kinder zum Gewehr und die Kleinen zu den Sandsäcken greifen und auf Scheiben schießen. Anschließend mussten die Teilnehmer noch zur Übergabe laufen, abklatschen und schon konnte das nächste Kind der Mannschaft starten, bis alle Kinder im Ziel waren. Direkt im Anschluss

ging es aufs Eis, denn auf dem Eislaufplatz von Kuppelwies hatte der Eissportverein Kuppelwies bereits einen Hindernis- bzw. Geschicklichkeitsparcours aufgebaut. Dort konnten die Kinder neben dem Umgang mit Eishockeyschläger, Eisstock und einer Puckschleuder auch noch ihr fahrerisches Talent zur Schau stellen. So musste jedes Kind den Parcours bewältigen, bis wieder alle im Ziel waren. Am Ende gab es noch eine kleine Preisverteilung, bei der die Bäckerei Ultner Brot freundlicherweise eine Kleinigkeit für jedes Kind bereitstellte.

Bei der zweiten Veranstaltung lud der Rodelclub Ultental und der Skiclub Ulten bei winterlichen Verhältnissen zum Tanz. Zunächst ging es für die Kinder auf der Rodelbahn „Moscha“ zur Sache. Bei doch recht starkem Schneefall war die Abfahrt nicht einfach, dennoch meisterten die Kinder diese Herausforderung mit Bravour. Danach konnten sich die Kinder bei einem Tee und einer Wurst wärmen und stärken, bevor es mit dem Sessellift ins Skigebiet ging. Dort hatte der Skiclub Ulten schon



einen Slalomkurs neben dem Babylift ausgeflaggt. Eine kleine technische Raffinesse wurde am Ende des Laufes eingebaut, als die Kinder einen Kreisverkehr fahren und sogar rückwärts „einparken“ mussten. Dies war jedoch für alle machbar und so schafften es alle heil ins Ziel. Zum Schluss gab es im Restaurant Breiteben noch eine kleine Preisverteilung, wo die Kinder dieses Mal dankenswerter Weise eine Tafel Schokolade vom Despar Kofler als Preis in Empfang nehmen konnten.



Vier Veranstaltungen sind also bereits absolviert, im Mai und Juni folgen dann die nächsten. Die Wettkämpfe des Fußball- und Tennisvereins stehen am 1. Mai 2024 an, während am 1. Juni die Veranstaltungen des AVS Ulten in Zusammenarbeit mit dem Ultner Pferdesportverein den Abschluss des 1. Ultner Mehrkampfs für Kinder bilden. Abschließend möchten wir uns noch bei allen Vereinen, Kindern, Eltern und Sponsoren bedanken, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

AFC Ulten



Die Unter 12 geht in der Rückrunde auch in der C-Jugend an den Start.

Die Punktausbeute lässt zu wünschen übrig

Der Start der 1. Mannschaft des AFC Ulten Raiffeisen in die Rückrunde verlief durchwachsen. Beim Rückrundenauftritt in Plaus musste man sich trotz 2:0-Zwischenführung letzten Endes mit 2:4 geschlagen geben. Dieses Ergebnis war umso bitterer, weil die Untervinschger direkte Konkurrenten um den Klassenerhalt sind. Zu Hause konnte man gegen Oberau ein

mehr als verdientes 0:0 erkämpfen, wobei man dem Sieg näher war als die technisch starken Bozner. Auswärts lief es dann hingegen wieder nicht optimal und Tscherns Marling, die zusammen mit Gargazon ganz vorne in der Tabelle zu finden sind, setzte sich mit 4:0 gegen die Ultnr durch. Beim darauffolgenden Heimspiel gab es wieder ein torloses Remis, dieses Mal gegen Nals, sodass man Ende März immer noch auf den ersten Sieg der laufenden

Rückrunde wartete. Da die direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt, allen voran Passeier und Schluderns zu Beginn der Frühjahrssaison ordentlich punkteten, ist der Vorsprung auf die Nicht-Abstiegsplätze etwas geschmolzen.

Die Teams der SG Ultental starten in die Rückrunde

Ende März haben auch alle Jugendteams der Spielgemeinschaft Ultental mit ihren ersten Partien der Rückrunde losgelegt. Die Unter 15 findet sich nach der Hinrunde im Tabellenmittelfeld wieder und will im Frühjahr diesen Platz verteidigen oder, falls möglich, sogar etwas weiter nach vorne schieben. Das 1. Spiel nach der Winterpause ging für das Team von Ingomar Kainz und Hannes Gruber jedoch verloren. Besser lief es für die Unter 12, die ihren Rückrundenauftritt erfolgreich bestreiten konnten. Die Mannschaft von Benjamin Trafoier und Günther Schwiabacher, welche die Hinrunde auf dem 4. Tabellenplatz beendet hatte, darf sich berechtigter Hoff-



Die Unter 8 hat vor Kurzem das Heimturnier in St. Walburg bestritten.

nungen machen, ganz vorne mitzuspielen. Schließlich sind die ersten Drei der Tabelle in die Leistungsklasse A aufgestiegen und somit in der Rückrunde keine Konkurrenten mehr für die SG. Übrigens: Weil die U12 aus etwa 20 SpielerInnen besteht, tritt sie im Frühjahr auch in der C-Jugend-Meisterschaft an, damit alle genügend Spielpraxis bekommen. Eine komplett neue Meisterschaft bestreitet die Unter 10, die gleichzeitig auch D-Jugend spielt. Die Mannschaft von Gunther Staffler und Peter Pircher konnte sich im Herbst für die Leistungsklasse A qualifizieren und darf sich deshalb mit den besten Mannschaften des Bezirkes „Burggrafenamt“ messen. Auch die Unter 9, die von Patrick Schwienbacher trainiert wird, hat sich für diese Leistungsklasse qualifiziert und hofft auf eine erfolgreiche Frühjahrsmeisterschaft und reichlich Erfahrungswerte gegen die absoluten Top-Teams. Die Unter 8 bestreitet hingegen wie gewohnt drei Turniere, wobei die Mannschaft von Lukas Breitenberger am 6. April das Heimturnier in St. Walburg bestritten hat und nun noch jene am 20. April und 11. Mai vor der Brust hat.

Termin des Ultnerturniers steht fest

Das traditionelle Ultnerturnier findet heuer am Freitag, 14. und Samstag, 15. Juni 2024 statt. Über den genauen Ablauf, Rahmenprogramm und Anmeldefristen werden wir euch in nächster Zeit über die digitalen Medien des Vereins informieren.

MÜNCHNER MFS FUSSBALL SCHULE

FUSSBALL FERIENCAMP

// FÜR ALLE KINDER ZWISCHEN 6 UND 12 JAHREN

TERMINE 2024:

SOMMER: Mo, 05.08.24 - Fr, 09.08.2024

ADRESSE: Auf der Sand 6, 39010 St. Pankraz, BZ Italien

PREISE:

Ganztags* (8:00 - 16:30 Uhr): ~~269€~~ 249€

Halbtags* (8:00 - 13:00 Uhr): ~~199€~~ 179€

Freitag endet das Camp für alle um 12 Uhr!

Frühbucherrabatt -20 EUR bis zum 31.03.2024!*

inkl. MFS-Techniktraining, Mittagessen, Snacks, Sportgetränke, Campausrüstung (inkl. Trikot) uvm.

#einfachbesserfussballspielen

Anmeldung unter: www.mfs-suedtirol.it

HIER ANMELDEN



lignumHAUS 
 Mein Ultner Holzhaus

**WIR SUCHEN
 ZIMMERER, LEHRLING
 ODER QUEREINSTEIGER**

345 25 18 984 - ANDREAS@LIGNUMHAUS.COM
 ST. WALBURG, ULTEN - WWW.LIGNUMHAUS.COM

News vom Ultner Langlauf- und Biathlonverein



Trotz des Schneemangels war die Biathlonsaison 2023/24 für den SC Ulten von Erfolg gekrönt. Bedauerlicherweise war die Talloipe nur für kurze Zeit geöffnet. Durch zahlreiche improvisierte Maßnahmen haben wir die Möglichkeit gefunden, auf Schnee zu trainieren und uns auf die bevorstehenden Rennen vorzubereiten.

Unsere Rennmannschaft

Auch in der 2. Saisonhälfte haben unsere Athleten wieder alles gegeben und

super starke Leistungen gezeigt. Bei der Hubert Leitgeb Etappe in Martell sicherten wir uns zweimal Gold (Anna Lena und Franziska Staffler) und einmal Silber (Leo Schwienerbacher).

In Ridnaun fand als letztes Rennen ein spannender Massenstart-Wettkampf statt. Anna Lena und Franziska kürten sich zu Landesmeisterinnen, Hannes Paris zum Vize-Landesmeister. Eva Schwienerbacher wurde sehr gute 6., Kathrin Santer holte

sich den 5. Platz und auch Katja Zöschg lief ein starkes Rennen. In den Altersklassen U9-U15 konnten sich gleich vier unserer Athleten einen Stockerlplatz in der Gesamtwertung sichern: Anna Lena (Gesamtsiegerin U9), Franziska (Gesamtsiegerin U11), Leo (2. Platz U15), Hannes (3. Platz U15).

Bei den Luftdruck-Italienmeisterschaften erreichte Kathrin einen ausgezeichneten 6. Platz, während Hannes und Leo beide





hälfte und lief stets vorne mit. Er erlief und erschoss viele Top-10-Platzierungen und landete in der Gesamtwertung der Coppa Italia auf dem spitzenmäßigen 5. Platz. Auch beim Alpencup in Pokljuka mit deutscher, österreichischer, slowenischer und schweizerischer Beteiligung kam er zweimal auf den vierten Platz.

Dank

In erster Linie bedanken wir uns bei unseren Trainern Freddy, Tanja, Anna und bei allen Eltern, die am Schießstand mitgeholfen haben.

Ein großes Dankeschön unseren Unterstützern:

Raiffeisenkasse Ulten-St. Pankraz-Laurein, Bauunternehmen Schvienbacher Daniel, Tratter Spenglerei, Hotel Waltershof, Elektro Loma GmbH, Hotel Alpenhof, Speckladele Schenna/Meran, Lignum Haus, Schvienbacher Harald, Tecma Service, Allianz Versicherung.

Wir bedanken uns außerdem bei der Gemeinde Ulten, beim Tourismusverein und bei Nico für die Loipenpräparierung.

Danke allen fleißigen Helfern im Verein, den Eltern der Trainingsmannschaft und ganz besonders den Grundbesitzern.

Top-10-Platzierungen erzielten und mit der Südtiroler Staffel den 3. Platz holten.

Kleinkaliber-Rennen (Rennserie Coppa Italia Fiocchi) bestritten Rafael Santer, Lukas Schwienbacher und auch Leo und Hannes sammelten erste Erfahrungen bei

den „Großen“. Lukas (Kategorie Giovani) erreichte als beste Platzierung in Ridnaun einen 5. Platz.

Rafael (Kategorie Aspiranti) bestätigte seine gute Form auch in der zweiten Saison-

**Allianz Versicherungsgruppe, die Nr. 1 weltweit
- seit 56 Jahren in Ulten -**

KEINE ZINSEN? – WIR HABEN DIE LÖSUNG FÜR DICH!

Mit Active4Life*, einem einmaligen Produkt auf dem Markt gibt Dir



die Möglichkeit ertragreich in die Finanzmärkte zu investieren und Dich gleichzeitig **gegen evtl. Verluste zu versichern.**

Performance	2023
Allianz Strategy Select 50	+ 11,70%
Allianz Strategy Select 75	+ 15,68%

**Sichere Dir wieder mehr Zinsen für Deine Ersparnisse.
Wir beraten Dich gerne unverbindlich.**

* Mindestinvestition für dieses Produkt € 25.000,00.
Lesen Sie vor der Vertragsunterzeichnung die Informationsbroschüre, die in unserer Agentur und auf der Webseite www.allianz.it erhältlich ist.



VERSICHERUNGSAGENTUR

PETRARCASTRASSE 51/A+B
39012 MERANO
TEL: 0473 201033
FAX: 0473 200124

HAUPTSTRASSE 235
39016 ST. WALBURG/ULTEN
TEL: 0473 795281
FAX: 0473 796221
E-MAIL: ALLIANZ@ROLMAIL.NET

WWW.ASSIPLUSMERANO.COM

Find us on www.facebook.com/AllianzMerano

Rückblick auf eine erfolgreiche Rodelsaison

Der ARC Ultental blickt mit Zufriedenheit auf eine anstrengende und erfolgreiche Rodelsaison zurück.

Bereits im Sommer hat sich der Verein für die Ausrichtung eines FIL Juniorenweltcups entschieden. Somit haben die Vorbereitungen für dieses Event bereits im Frühherbst begonnen. Es galt Sponsoren zu suchen, Flyer und Werbehefte zu gestalten und zu drucken und das wichtigste natürlich die Rodelbahn „Moscha“ in einen Weltcup würdigen Zustand zu bringen. Mitte November wurde mit der Präparierung der Bahn begonnen. Dank der niedrigen Temperaturen ist es gelungen die Bahn innerhalb weniger Wochen in einen TOP Zustand zu bringen und erste Trainingsfahrten zu ermöglichen. Der Wärmeeinbruch zu Weihnachten hat den Verantwortlichen dann noch einige schlaflose Nächte bereitet.

Am 4. und 5. Jänner war es dann soweit. Bei besten Bedingungen konnte der ARC Ultental ca. 70 Sportler aus 6 Nationen auf der Rodelbahn „Moscha“ zum 2. Rennen des Juniorenweltcups begrüßen. Die Sportler fuhren 4 sehr spannende und



spektakuläre Läufe. Auch 3 Sportler des ARC Ultental waren auf Ihrer Heimbahn am Start.

Yvonne Müller belegte Rang 5, Carolin Marzari Rang 11 und Müller Mirjam wurde 14.

Im Gesamtranking des Juniorenweltcups belegte Yvonne Müller den 5. Platz, Carolin Marzari wurde 11 und Mirjam Müller belegte Rang 15.

Nachwuchs:

Unsere Nachwuchsathleten starteten auch heuer wieder bei den Raiffeisenren-

nen im Rennrodeln und Sportrodeln.

Bei den 4 verschiedenen Rennen wurden immer sehr gute Platzierungen erreicht. In der Gesamtwertung der verschiedenen Alterskategorien konnten sich unsere Rodler wie folgt einreihen:

- › Breitenberger Anne Platz 1
- › Marzari Emilie Platz 3
- › Breitenberger Mia Platz 5
- › Marzari Lukas Platz 2

Bei den **Landesmeisterschaften** wurden Müller Yvonne und Marzari Lukas zum



krönenden Abschluss der Saison noch Landesmeister/in in den jeweiligen Kategorien. Zudem wurden Marzari Carolin 4., Müller Mirjam 6., Marzari Emilie 3 und Breitenberger Mia 5.

Die Platzierungen bei den **Italienmeisterschaften**: Müller Yvonne 2., Marzari Carolin 4., Müller Mirjam 6., Marzari Lukas 3.

Zu einem weiteren Höhepunkt wurden in der Saison 2023/24 die **34. FIL Jugendspiele im Ultental**.

Die 34. FIL Jugendspiele im Rennrodeln auf Naturbahn fanden vom 24. bis zum 25. Februar 2024 in Ultental statt. Die Jugendspiele wurden aufgrund zu warmer Witterungsbedingungen kurzfristig von Prein an der Rax (Niederösterreich) zu uns ins Ultental verlegt.

Der Rodelclub Ultental bewies mit seiner Bereitschaft das Rennen so kurzfristig zu



Viele Rodelfreunde bei der Preisverteilung

übernehmen seine Flexibilität und sein Organisationstalent.

Innerhalb von nur 4 Tagen wurde das Rennen organisiert. Der Neuschnee verlieh der Rodelbahn „Moscha“ eine märchenhafte Atmosphäre und machte sie zum perfekten Schauplatz für spannende Wettkämpfe. Trotz des starken Schneefalls in der Nacht (50 cm) schafften es die Organisatoren die Rodelbahn in einen Top Zustand zu bringen.

Rund 70 Teilnehmer aus drei Nationen stellten sich der Herausforderung und lieferten sich packende Duelle auf der Rennstrecke. In den 8 unterschiedlichen Kategorien konnten unserer Nachwuchsrödler starke Ergebnisse einfahren. Alle 4 Athleten schafften es in Ihrer Kategorie aufs Podest.

- › Breitenberger Anne Platz 1
- › Marzari Emilie und Breitenberger Mia Platz 3
- › Marzari Lukas Platz 2



Tagesbestzeit für Gruber Genetti Jakob

Die Naturschneebahn für Freizeitrodler hat dem ARC Ultental heuer große Sorgen bereitet. Aufgrund des wenigen Naturschnees musste diese trotz intensiver



Bemühungen der Helfer immer wieder für den Publikumslauf gesperrt werden. Auch war es nicht möglich das Nachtrodeln an den Mittwoch Abenden regelmäßig anzubieten. Erst Ende Februar fiel genug Schnee um die Bahn in einem guten Zustand zu bringen.

Trotz dieser schwierigen Bedingungen konnten wir 3 Rennen für den Rodelverein Schenna Verdings austragen. Aufgrund des fehlenden Schnees auf Ihrer Rodelbahn TASER war der Verein zu uns ins Ultental gekommen um Ihre traditionellen Rennen auszutragen.

Ebenso ist es gelungen, das Rennen im Rahmen des Ultner Mehrkampfes der Kinder auszutragen. Bei heftigem Schneefall und frischer Schneebahn trauten sich 20 Kinder in 4 Gruppen auf die Rodeln und lieferten sich ein spannendes Rennen.

Danke

Ein großer Dank geht an dieser Stelle an die vielen Sponsoren, die dazu beigetragen haben, dass die verschiedenen Meisterschaften ausgetragen werden konnten.

Großer Dank gebührt auch den Gemeinden des Tales, der Raiffeisenkasse Ulten sowie dem Tourismusverein Ultental-Deutschnonsberg, die uns bei den verschiedenen Aktivitäten und Investitionen immer tatkräftig unterstützen.

Ebenso ein großes „Vergeltsgott“ an die vielen Freiwilligen, die an den verschiedenen Renntagen mitgeholfen haben, damit alles reibungslos ablaufen konnte.

Danke auch an den Bergrettungsdienst Ulten und das Weiße Kreuz Ultental für die Gewährleistung des Sanitätsdienstes.



39016 St. Gertraud/Ulten – Schweighof 1/A – Tel. 333 598 8295

Skiclub Ulten – eine erfolgreiche Saison geht dem Ende zu



Marco Zanon, Samuel Prantl, Gotti Paris, Selina Trafoier, Hannah Gamper, Gustav Paris, Lena Trafoier, Anna Berger, Mara Paris

Für Alt und Jung war auch dieses Jahr wieder das Vereinsrennen am 16.03.2024 der Höhepunkt der Saison. Bei gutem Wetter waren rund 160 Teilnehmer am Start – da-

runter die Hälfte Kinder. Im Zielbereich waren viele Zuschauer und konnten das Rennen gespannt miterleben. Die Preisverteilung fand im Vereinsaal von St. Gertraud

statt. Zur Freude aller Rennfahrer hat auch heuer wieder unser Skiclubmitglied und Aushängeschild Dominik Paris die Preise überreicht. Zur Vereinsmeisterin und Vereinsmeister kürten sich heuer Selina Trafoier und Samuel Prantl. Die Familienwertung ging zum wiederholten Male an die Familie Trafoier Philipp, Raffael und Lena. Wir möchten uns bei allen Teilnehmern und vor allem bei den vielen Sponsoren bedanken, die es uns ermöglicht haben, großartige Sachpreise zu verlosen.

Heuer wurde zum zweiten Mal das Gedächtnisrennen unseres verstorbenen Ausschussmitglieds, Gamper Herbert, ausgetragen. Rund 160 Freunde und Bekannte, sowie aktive Athletinnen und Athleten haben am Rennen teilgenommen. Die Preisverteilung fand anschließend im Restaurant Breiteben statt. Ein Dankeschön möchten wir an die Sponsoren richten. Auch bei diesem Rennen konnten schöne Sachpreise verlost werden.

Ebenso ein besonderes Dankeschön möchten wir an Heidi und Wally richten. Sie sind immer bereit uns bei allen Rennen



Landesmeisterschaft VSS

im Ziel zu verköstigen, sowie die Gäste an der Skiclub-Hütte mit Freundlichkeit und lieben Worten zu begrüßen.

EIN HERZLICHES VERGELTSGOTT!!



Selina Trafoier

Wings for life

Ob Rennen, Spazieren, Krobeln, hintrisch oder kopfber isch olls gleich! Hauptsoch dorbei!

Miettian kann gor a Jeder, fit oder nit fit.

Unter diesem Motto ist auch heuer der Ski Club Ulten wieder beim Wings for life WORLDRUN am 5. Mai 2024 dabei. Wir unterstützen diesen weltweiten Wohltätigkeitslauf zur Rückenmarksforschung zusammen mit Dominik Paris, welcher gleichzeitig auch unserem Club wiederum finanzielle Hilfe leistet. Wir würden uns somit sehr freuen, wenn wieder viele mit dabei sind. Auch neue Teilnehmer sind herzlich dazu eingeladen. Meldet euch bei uns!

Rennsaison

Auch die Rennsaison neigt sich dem Ende zu. Am 23.03 und 24.03. fanden im Ahrntal/ Speikboden, die Landesmeisterschaften der VSS-Rennserie statt. Rund 700 Kinder

aus ganz Südtirol waren am Start. Unsere Kids erzielten großartige Platzierungen. Jannik Gamper holte sich den 6. Platz in der Kategorie U9. In der Kategorie U11 wurde Sebastian Manica Vizelandesmeister, Yanik Paris erreichte den starken 7. Platz und Marcel Pircher wurde mit einer kämpferischen Fahrt guter 11. Bei dem Jahrgang 2012 erreichte Simon Staffler den 14. Platz und Jacob Laimer wurde 16.

3 unserer Athleten - Simon Staffler, Yanik Paris und Sebastian Manica haben sich für die Italienmeisterschaft in La Thuile/Aosta qualifiziert.

Bei den Landesmeisterschaften der **Grand Prix** in Gröden wurde ein Slalom ausgetragen. Dabei wurde Lena Trafoier sowie Mara Paris starke 16. sowie 19. Samuel

Prantl holte sich mit durchgehend starken Saisons-Leistungen in der Grand Prix Gesamtwertung als Jahrgangsjüngerer den herausragenden 6. Platz.

All unsere Athleten der VSS und Grand Prix Gruppen konnten wertvolle Erfahrungen in ihrer noch jungen Rennkarriere sammeln. Dazu kamen herausragende Leistungen unserer Nachwuchsathletin Selina Trafoier. Selina holte sich mehrere Podestplätze an der Italienweiten GP-Rennserie der U18. Bei der Italienmeisterschaft U18 holte sie Silber in der Kombination, war 4. im Riesenslalom, 5. im Slalom und 6. im SG. Der ganze Ski Club ist sehr stolz darauf und wünscht Selina weiterhin alles Gute auf ihrem sportlichen Weg.

Bergrettungsdienst Ulten



Seit nunmehr 65 Jahren ist die Bergrettung Ulten rund um die Uhr einsatzbereit. Bei der 65. Jahreshauptversammlung im Februar 2024 konnte im Beisein zahlreicher Bergretter und Ehrengäste auf ein einsatz- und tätigkeitsreiches Jahr zurückgeblickt werden. Insgesamt konnte die Bergrettung Ulten im Jahr 2023 **38 Einsätze** verzeichnen. Darunter waren vor allem Wanderunfälle im alpinen und hochalpinen Gelände, medizinische Notfälle und Suchaktionen, aber auch Tierbergungen.

Die Bergrettung Ulten zählt derzeit 27 aktive Bergretter, 4 Anwärter und 1 Anwärterin. Der Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen: Rettungsstellenleiter Bertagnolli Thomas, Rettungsstellenleiter-Stellvertreter und Technischer Leiter Gruber Helmuth, Kassier Schwienbacher Lukas, Schriftführer Staffler Jakob, Gerätewart Egger Tobias und Sanitätswart Pöder Harald. Die Bergretter leisteten bei ihrer Einsatzfähigkeit insgesamt **ca. 700 Einsatzstunden**, dabei waren bei den Einsätzen durchschnittlich



10 Bergretter unterwegs. Die einsatzreichsten Monate waren die Sommermonate Juli und ganz besonders der August.

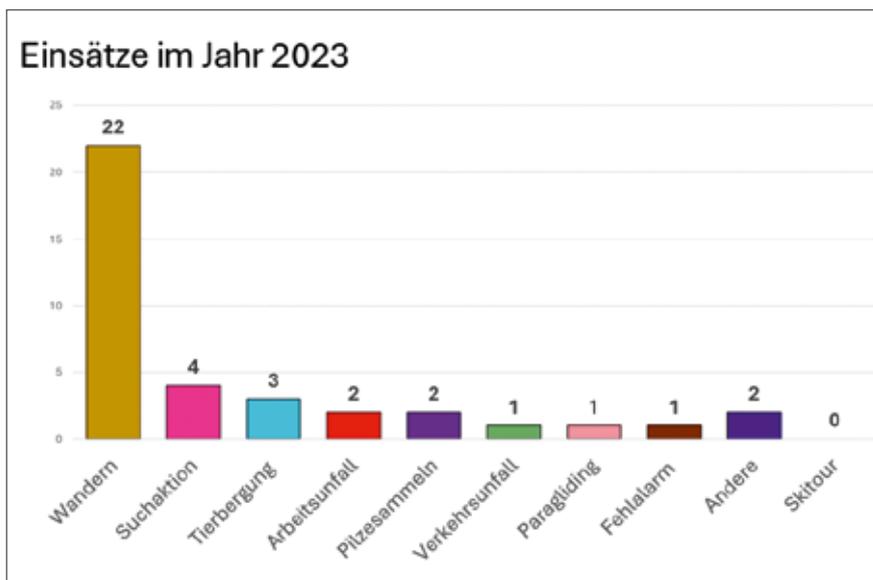
Bei den Einsätzen mit dabei waren auch die Finanzwache, die freiwilligen Feuerwehren des Tales, sowie von Proveis und Laurein, das Weiße Kreuz Ulten, die Carabinieri und die Rettungshubschrauber Pelikan 1, Pelikan 2, Pelikan 3 und Aiut Alpin.

Einsatzstatistik Diagramme

Bereits seit vielen Jahren werden alle Wochenenden und Feiertage mit einem 24-stündigen Bereitschaftsdienst abgedeckt. Das bedeutet, dass zwei Bergretter und ein Anwärter rund um die Uhr einsatzbereit sind. Neben diesen regelmäßigen Bereitschaftsdiensten übernahm die Bergrettung Ulten auch im letzten Jahr wieder den Bereitschaftsdienst beim Ultner Höfelauf und einen Versorgungsstand im Zielgebäude. Neu dazukam in diesem Winter der Pistendienst im Schigebiet Schwemmalm, der mit dem WK Ulten geleistet wurde.

Zahlreiche Stunden investierten die Bergretter in die Aus- und Weiterbildung auf Landesebene oder bei internen Kursen im Bereich der technischen Ausbildung und der Ersten Hilfe.

Unser Hundeführer Gruber Konrad absolvierte im Vorjahr mit seinem Hund Zoe 7 Einsätze, 35 Bezirksübungen Fläche – Stöbern und Abseilen, einige Winter- und La-



winenkurse sowie mehrere Landeskurse. Trotz dieser zeitaufwändigen Arbeit konnte Konrad seine Arbeit auch in Schulen und Kindergärten sowie beim ICAR-Kongress 2023 in Toblach vorstellen.

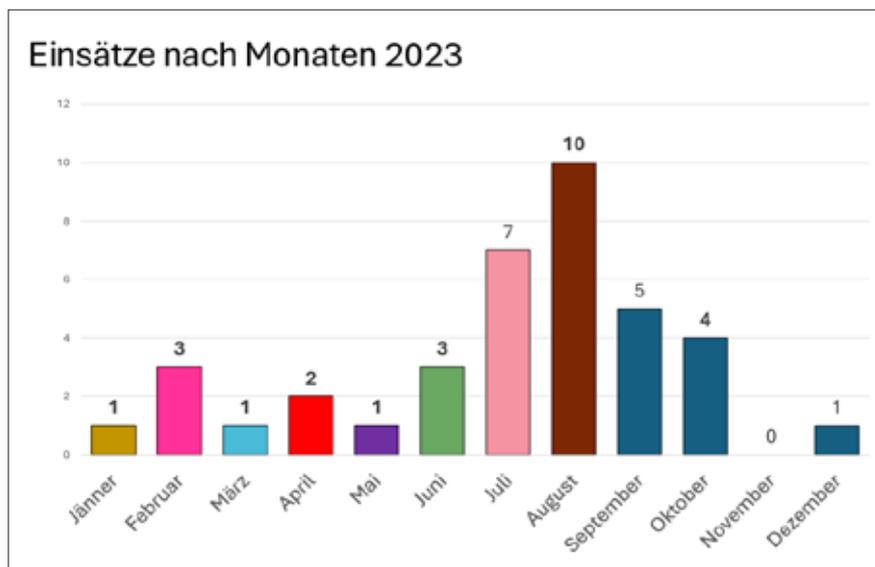
Neben Einsätzen und Landeskursen trifft sich die Mannschaft monatlich, um beispielsweise bei Liftrettungsübungen, Felsübungen, technischen Übungen, usw. intern oder mit anderen Rettungsorganisationen den Ernstfall zu proben. So wurden im vergangenen Jahr Gemeinschaftsübungen mit der FF Proveis und Laurein, sowie dem WK Ulten durchgeführt. Die alljährlich anstehenden Liftübungen an den Sesselliften und der Kabinenbahn im Schigebiet

Schwemmalm sind fester Bestandteil des Programms. Auch im Bereich der Ersten Hilfe werden immer wieder Notfallmedizinische Themen aufbereitet und geübt.

Im vergangenen Jahr gab es zwei besondere Highlights: Die Bergrettung versah Bereitschaftsdienste bei den Filmdreharbeiten zum Film „Wood Walkers“ in Auerberg und half bei der Jubiläumsfeier „50 Jahre Eggenspitze“ mit. Der von der Bergrettung Ulten organisierte Lawinenkurs „Sicher durch den Winter“ war wie jedes Jahr ein voller Erfolg. Mit diesem Kurs werden vor allem Schitourengeher und Schneeschuhwanderer für die Gefahren im Winter sensibilisiert und mit den technischen Geräten für die Verschüttetensuche vertraut gemacht.

Bei einer so großen Einsatz- und Übungsaktivität darf natürlich auch das Gesellige nicht zu kurz kommen und so waren bei verschiedenen Anlässen und Feiern auch Familienangehörige mit dabei.

Ein besonderer Dank geht auf diesem Wege an alle unsere Unterstützer, insbesondere an die Gemeindeverwaltungen von Ulten und St. Pankraz sowie an die Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein. Mithilfe dieser Unterstützungen kann die Bergrettung neue Gerätschaften oder Einsatzbekleidung ankaufen.



„Ulten und der Zweite Weltkrieg“

Vor kurzem ist das Buch „Ulten und der zweite Weltkrieg“ erschienen. Ergänzend dazu werden an dieser Stelle die Kriegsschicksale zweier Klapfwiessöhne erzählt (leider haben diese Beiträge – aus welchen Gründen auch immer – nicht den Weg ins Buch gefunden).

Teil 2 – Kriegserlebnisse von Valentin Lösch, Kläpfwies Valt

Valentin, Jahrgang 1919, hat seinen Militärdienst noch vor der Option beim italienischen Heer als Alpini Soldat abgeleistet. Die Ausbildung hat er in Bassano del Grappa in der Val Sugana gemacht. Kurz vor der Entlassung aus dem Militärdienst wurde



Über der Eingangstür der Kläpfwies war ein Hakenkreuz aufgemalt. Die Aufnahme entstand 1943 und zeigt Familie Telser aus Lana, die zu Besuch war.

er zum Polenfeldzug der Deutschen Wehrmacht eingezogen. Sein Vater hatte bei der Option, wie so viele, für Hitlerdeutschland gewählt. So kam Valt vorerst mit den jüngsten Soldaten (im ersten Trimester 1919 geboren) bereits im September 1939 als Zwanzigjähriger zum Kriegseinsatz.

Von besagtem Einmarsch in Polen ist mir aus seinen Erzählungen vor allem in Erinnerung geblieben, wie er von hungernden Kindern berichtet hat, die die Soldaten mit „Herr, bitte Brut (Brot)“ angebettelt haben. Auch von unglaublichen hygienischen Zuständen bei der bäuerlichen Landbevölke-

rung, die ihre Schweine in ihren eigenen Behausungen hielten. Nobel wird es auf der Kläpfwies wohl auch nicht zugegangen sein, aber solche Zustände waren für ihn unbegreiflich.

Nach dem Einsatz in Polen war er dann einige Zeit in Frankreich. Davon hat er wenig erzählt, dort ist es wohl etwas zivilisierter zugegangen.

Dann aber ging es nach Russland. Diese lange Zeit hat ihn nachhaltig geprägt. Die unglaubliche Kälte, die vielen Soldaten aus dem städtischen Umfeld das Leben gekostet hat, hat er ob der spartanischen Wohnkultur auf dem heimischen Bergbauernhof, wo im Winter der scharfe Wind Schneewehen bis in die Bubenkammer brachte, gut überstanden. Die Soldaten haben sich bei teilweise 40 Grad Kälte und mehr, gegenseitig beobachtet. Wenn Ohren oder Nase weiß wurden, war es an der Zeit, diese mit Schnee abzureiben, um die Blutzirkulation wieder anzuregen und schlimme Erfrierungen zu vermeiden. Genauso schlimm war zeitweise auch der Hunger. Oft klingen mir noch seine Worte in den Ohren, wenn wir als Kinder beim Essen etwas verschmätzt haben, oder wenn heutzutage meine Enkel etwas nicht mögen. „Ess hattet gsoltt in Russlond sein!“, pflegte er dann zu sagen, und sein Blick verfinsterte sich dabei jedesmal. So hat er auch berichtet, dass sie,



Valentin Lösch in der Wehrmachtsuniform

sobald sie die sogenannte „Eiserne Ration“ (eine Art Notpaket an Lebensmitteln für extreme Situationen) neu erhalten hatten, diese immer sofort aufgegessen haben, obwohl das bei schwerer Strafe verboten war. Einmal, als der Hunger wieder schier unerträglich wurde, haben sie Krähen geschossen und wollten diese essen. Die Vögel waren aber auch nach stundenlangem Kochen noch zäh und ungenießbar. Er hat aber auch von den einfachen russischen Bauernleuten erzählt, welche die deutschen Soldaten freundlich empfangen und ihnen ihre einfachen Lebensmittel angeboten haben. Tief beeindruckt hat ihn eine Szene bei einem nächtlichen Vormarsch, als ein Kamerad neben ihm wortlos zu Boden sank, von einem Herzschuss tödlich getroffen. Beim Vormarsch ist seine Einheit bis auf 40 Kilometer vor Moskau gekommen, das war wohl der weiteste Vorstoß Richtung Hauptstadt. Man konnte die Nachtbeleuchtung der Großstadt erkennen, so hat er berichtet. Valt war zeitweise als Funker und auch als Fahrer im Einsatz. Schwimmen hat er ebenfalls in Russland, wohl im heißen Sommer gelernt. Der Schwimmkurs bestand darin, dass er von seinen Kameraden kurzerhand ins tiefe Wasser eines kleinen Sees geworfen wurde mit der Aufforderung: Schwimm oder derauf! Unter dem Gelächter seiner Kameraden ist es ihm gelungen, ans Ufer zu schwimmen. Zu Kriegsende sollte ihm diese Fertigkeit noch zu Gute kommen. Als das Kriegsgeschehen für die Deutschen zusehends kritischer wurde und der Rückmarsch begann, spielten sich teilweise grauenhafte Dinge ab, wie sie nur in einem so mörderischen Krieg passieren konnten. Ein Kamerad, der total verzweifelt war, sagte in seinem Dialekt immer wieder: „Wenn sie den huara Hitler nit bald verschiaßn, verschiaß i mi selber.“ Kurze Zeit später machte er die Androhung wahr und hat sich erschossen. Eine schreckliche Episode aus seinen Erzählungen ist mir auch noch in Erinnerung geblieben. Ein Soldat, schwer am



Valentin Lösch (3. von links) als Soldat in Russland

Bauch verwundet mit herausquellenden Eingeweiden, hat um den Gnadenschuss gebettelt. Wer und ob ihn einer abgegeben hat, darüber hat sich mein Vater nicht geäußert. Der bestialische Gestank verwesender Pferde muss auch furchtbar gewesen sein. Noch furchtbarer war es für ihn, auf dem Rückzug den unmenschlichen Befehl der Brandschatzung auszuführen und mitanzusehen zu müssen. Alle Dörfer wurden niedergebrannt. Die hauptsächlich aus Alten, Frauen und Kindern bestehende Bevölkerung verlor dabei jegliche Existenzgrundlage. Kleine Kinder erfroren in den Armen der Mütter, welche mit dem was sie am Leibe trugen aus den brennenden Häusern in den russischen Winter um ihr Leben laufen mussten.

Nach der Entmachtung Mussolinis und dem darauffolgenden Einmarsch der deutschen Wehrmacht in Italien, das von da an nicht mehr Verbündeter der Deutschen war, kam auch Valt nach Italien. Von dieser Zeit hat er eher über heitere Begebenheiten erzählt, wie vom Eisverkäufer, der von den zweisprachigen Südtiroler Soldaten wissen wollte, wie er „gelati“ auf Deutsch anpreisen könnte. „Scheißdreck“ sei das Zauberwort für die süße Speise, ließen sie ihn wissen. Darauf rief der Verkäufer eine Zeit lang unbeirrt: „Gelati, gelati, Scheißdreck!“, bis er seinen Irrtum erkannte. Geärgert hat

sich Valt allerdings darüber, wie deutsche Soldaten in den Weinkellern einfach in die gefüllten Weinfässer schossen, um an den begehrten Rebensaft zu kommen. Das konnte er nicht sehen, war er doch von klein auf den respektvollen Umgang mit Lebensmitteln gewohnt. Hunger gelitten haben die Soldaten in Italien nicht mehr.

Valt desertiert

Als sich das Kriegsende abzeichnete, damals war Valt unmittelbar südlich des Postationiert, beschloss er mit vier Kameraden (alle aus Deutschland) die Flucht Richtung Norden zu wagen. Aus aufgepumpten Lastwagenreifen und Brettern bauten sie ein Floß, um die gefährliche Überfahrt über Italiens größten Fluss zu wagen. Im letzten Moment setzte sich einer der fünf noch ab. Er wagte die Überfahrt nicht, da er nicht schwimmen konnte. Er ist dann prompt in Gefangenschaft geraten und erst nach zwei Jahren freigekommen. Am 1. Mai

1945, also gut eine Woche vor Kriegsende setzten sie im Morgengrauen über den Po. Die Aktion verlief unfallfrei und unentdeckt. Einige brenzlige Situationen haben sie auf ihrem Weg nach Norden gut überstanden, und am 7. Mai sind sie in Lana in der Lösch-Wies angelangt. Diese Wiese hat Valt genau gekannt, da er dort beim Lösch auf dem Föhrnerhof vor seiner Militärzeit als Knecht angestellt war. Ein letztes gefährliches Hindernis, Wachposten bei der Schlosserhitt, waren zu umgehen. In unmittelbarer Nähe wohnte seine spätere Frau Emma Telser, die zum Zeitpunkt allerdings krank war. So ist deren Schwester Midl eingesprungen und hat die vier Burschen bei Einbruch der Dunkelheit in die Gaul begleitet und ihnen einen Pfad nach Braunsberg gezeigt. Von da an sind sie dann zu Fuß im Schutz der Dunkelheit bis zum Doppler hinter St. Nikolaus gegangen. Wenn sie da noch jemand aufhalten hätte wollen, hätten sie ohne zu zögern von der Schusswaffe Gebrauch gemacht. So kurz vor dem Ziel waren sie nach den vielen Strapazen des langen Krieges fest entschlossen eine eventuelle Gefangennahme nicht ohne Gegenwehr über sich ergehen zu lassen, so hat mir mein Vater die Situation geschildert. Aber es ist alles gut gegangen, und so sind sie am frühen Morgen beim Doppler, wo seine Schwester Vrona verheiratet war angekommen. Seine Kameraden sind dann Tage später zu Fuß teilweise über die Berge in ihre Heimat zurückgekehrt. Alle sind später mehrmals zu uns auf Urlaub nach Lana gekommen.

Paul Lösch



Baggerarbeiten
Zöschg Roland

39016 St. Nikolaus/Ulten

Tel. 348 5637139

e-mail: zoeschg.roland@rolmail.net

Gruber Martin, Vulgo Windegger Mortl (Onkel) – vermisst in Russland

Martin Gruber wurde am 02.10.1913 auf dem Ausserwindegg Hof auf dem Larchenberg in St. Walburg geboren. Er war der zweitälteste von insgesamt vier Kindern. Sein Vater, ebenfalls mit Namen Martin Gruber, Jahrgang 1879, hat in Wien 3 Jahre Militärdienst geleistet und hat am Ersten Weltkrieg teilgenommen.

Die Mutter Walburga Schwarz, Jahrgang 1881, war zeitlebens kränklich und musste über lange Zeit ihr Leben im Rollstuhl verbringen. Die Pflege oblag meiner Mutter, Jahrgang 1911.

Der Außerwindegg-Hof liegt auf einer Meereshöhe von ca. 1650 Meter und war, so wie früher überall, schwer zu bewirtschaften. Deshalb verwundert es im Nachhinein, dass Martin zeitweilig als Gastarbeiter in der Landwirtschaft in Ulm in Deutschland tätig war. Arbeit hätte es am elterlichen Hof zur Genüge gegeben! Vielleicht hat ihn die Neugier, was in Deutschland Umwälzendes geschah, vorüberge-



hend nach Deutschland ziehen lassen? Es war dies die Zeit (1933), als die Nationalsozialisten in Deutschland die Macht ergriffen haben. Martin muss von der Euphorie und Aufbruchstimmung sehr beeindruckt gewesen sein. Bei seiner Rückkehr hat er ein Buch mitgebracht, welches folgenden Titel getragen hat „Deutsche Zeitenwen-

de – vom Nationalismus zum Nationalsozialismus“. Der Autor hat Max Krebs geheißt. Ich und meine Geschwister haben oft in dem Buch geblättert. Wir konnten das bildlich Dargestellte und das Geschriebene aber nicht richtig einordnen. Dazu waren wir zu jung und zu wenig informiert. Im Grunde war es eine von Anfang bis zum Ende auf Adolf Hitler bezogene Lobeshymne.

Martin muss auch, als er wieder ins Ultental zurückgekehrt ist, seine Begeisterung im engsten Umkreis weitergegeben haben. Sein Bruder Josef Gruber (Jahrgang 1920) und der Bauernsohn Paul Breitenberger (Ruaner Paul) vom angrenzenden Hochrain-Hof wollten sich im November 1942 beim Holzfällen im Sinne des Nationalsozialismus ertüchtigen und abhärten und haben deswegen mitten im Winter die Hemden ausgezogen. Dabei hat sich Josef eine Hirnhautentzündung eingefangen und ist daran im Alter von 22 Jahren gestorben.



Im Jahr 1935 wurde Martin zum Kriegseinsatz in Abessinien verpflichtet. Diesem Einsatz hat er sich zusammen mit Josef Spath vom Oberrieschen Hof entzogen. Sie haben sich oberhalb der Steinrast auf dem „Weißstua“ in einem unwegsamem Gelände im Kuppelwieseralmtal oberhalb von St. Walburg zeitweilig versteckt gehalten. Die Reste des Unterstandes sind heute noch zu sehen. Über die Konsequenzen der Kriegsdienstverweigerung ist nichts bekannt? Tatsache ist jedoch, dass man sich hat freikaufen können.

Mein Vater (Serafin Pircher = Grober Serer) hat immer erzählt, dass Onkel Martin freiwillig aus Überzeugung, ohne Einberufung in den Krieg gezogen ist. Wenn die Einstellung des Onkels nur annähernd so war, wie aus den Erzählungen hervorgeht,

dann klingt das plausibel. Also war er nicht einer der vielen, zwangsweise durch Einberufung „Südtiroler Freiwilligen“, wie von den deutschen Militärbehörden immer behauptet wurde.

Angeblich kam Onkel Martin 1942 bei Woronesch in den Fronteinsatz und bereits ab 12. August 1942 gilt er als vermisst. Als Todestag wird im Dokument des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V allerdings der 2. Februar 1943 genannt. Begraben liegt er in Werchososenje, Reihe II, Grab 40 im Kreis Maloarchangelsk in Russland.

Er diente als Gefreiter beim Truppenteil: 7/ Gr. Rgt. 130 und hat die Erkennungsmarke Nr. 11790 – LSchtz.E.Kp. 4/17 getragen.

Für meinen Großvater war sowohl der Tod von Onkel Martin als auch der Tod von Onkel Josef (Windegger Sepp) ein herber Schlag. Mein Onkel Markus (Windegger Mark) war leicht behindert und hätte den Hof nicht übernehmen können. Also hat meine Mutter Walburga (Windegger Burga) den Hof geerbt und diesen mit dem Vater bewirtschaftet.

Martin Pircher (Neffe)

**FELICIA SCHÄRFT
IHREN BLICK!**

SIE TRÄGT
PICHLER'S OPTIC

**PICHLER'S
OPTIC
IN LANA**

UNSICHTBAR

**Der Verein
RespekTiere Meran EO**

bietet das ganze Jahr über kosten- und aufwandfreie Sterilisation/ Kastration für Katzen an. Auch bei Verletzungen können Sie sich gerne an uns wenden. Bitte nutzen Sie diesen Dienst, um Krankheiten zu vermeiden und die Katzenpopulation einzugrenzen.

Telefonnummer bei Bedarf:
347 2892090 – Silvia



**FEDERER
PELLETS**
WWW.FEDERER-PELLETS.COM

**EINLAGERUNGS-AKTION
Palette 1.200 kg mit
78 Säcke Pellets**

**JETZT bestellen und ZAHLUNG
nach der LIEFERUNG im HERBST!**
Aktion gültig solange der Vorrat reicht

**info@federer-pellets.com
Tel. 0471/786226**

100%
SÜDTIROL

Der Freundschaftsbrief

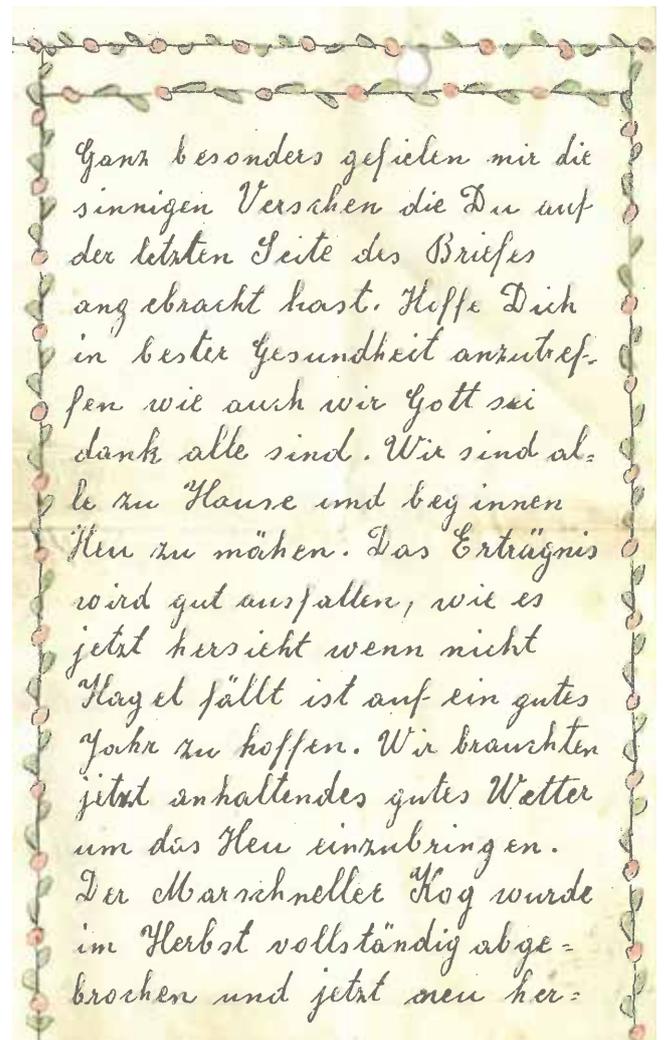
Zufall im Recyclinghof St. Walburg

Wie es der Zufall eben bringt: Im Recyclinghof in St. Walburg bin ich gerade beim Entleeren eines Kartons von Papier. Der große Papiercontainer ist über die Hälfte gefüllt als meine Augen über die große Menge verschiedener Farben von Zeitschriften gleitet. In dem Moment sehe ich in dieser großen Menge ein kleines vergilbtes Stück Papier, an dem mein Blick hängen bleibt. Ich steige in den Container und hole das Papier, das ich beim Reinsteigen beinahe aus den Augen verloren habe.

Der Brief hat zusammengefaltet ein Maß von 11 x 11 cm also klein im Vergleich zu den Mengen an Zeitschriften. Ich lese diesen Brief und siehe da, der Brief wurde am 30.06. im Jahr 1928 von Johann Breitenberger, Oberhauser-Bauer in St. Walburg, geschrieben an einen Freund, dessen Namen nicht erwähnt wird. Den Brief übergebe ich dann seinem Sohn Franz, denn sein Vater war ja längst verstorben.

Kaserer Franz

Vor 96 Jahren geschrieben mit interessanten Angaben aus jener Zeit.





Schweinssteigalm (Breitenbergeralpe)

gerichtet und aufgebaut, daß man zum Ströb machen wenig Zeit übrig geblieben war. In den Bergen ist es heuer schön. Auf die Schweinssteig sind sie am 26 Juni aufgefahren. Kommende Woche wird auf Marschnell gefahren. Die Fiechter sind heute am 30 Juni aufgefahren. Jetzt will ich Dir noch die Fiechterherten aufrählen, der Partensep Jenn, der Riemerstricker Spüler, der Eggensepp Geißler, der Scherebenssepp Kuhhirt und der Luis Schweinhirt. Jetzt muß ich Dir noch erzählen wer alle gestorben ist

Das erstere ist der Josef Thaler Sprunger zu Nieschen infolge Blutbrechens ^{gestorben} das zweite ist Maria Preims beim Ludl. Wenn Dein Namenstag schon vorüber ist wünschen wir Dir noch alles gute. Viel mehr wissen wir nimmer zu erzählen. Darum schreibe ich mein schlechtes schreiben mit vielen tausend Grüßen an Dich und Deine Kameraden. Der Nachbarssepp läßt Dich in Anwesenheit dieses Schreibens schön grüßen. Mit Gruss
Johann Breitenberger
Alles Wiedersehen!

Nachhaltige Mobilität im Ultental: AlpsGo! Carsharing ab jetzt verfügbar.

Die Tourismusgenossenschaft Ultental/Proveis führt als erste Tourismusorganisation in Südtirol ein Carsharing-Programm ein.

Am 13. März fand an der Talstation in Kuppelwies die Präsentation des neuen E-Autos statt. Durch dieses Programm wird Einheimischen und Gästen eine umweltbewusste und flexible Fortbewegungsmöglichkeit geboten.

„Uns ist es wichtig mehr Bewusstsein für eine ressourcen- und umweltschonende Fortbewegung zu schaffen und haben uns, deshalb entschieden dieses Angebot zusammen mit AlpsGo! ins Tal zu bringen. Bei uns kommt das Sharing Prinzip voll zur Geltung. Das Auto dient als Dienstfahrzeug für die Mitarbeiter und bei Besuchen von Journalisten, wenn das Auto nicht in Gebrauch ist, steht es allen zur Nutzung zur Verfügung.“, so Anna Rainer, Direktorin der Tourismusgenossenschaft Ultental/Proveis. Das vollelektrische Leihauto erweitert die vorhandenen öffentlichen Verkehrsmittel und bietet eine flexible Alternative zu den festen Fahrplänen. Insbesondere für Einwohner des Ultentals ohne eigenes Fahrzeug ermöglicht das AlpsGo! Carsharing eine flexiblere Terminplanung. Auch Gäste, die eine Anreise ohne eigenen PKW wählen, haben so die Möglichkeit mobil zu sein.

Mit der AlpsGo! App können Nutzer sich ganz einfach registrieren, das Auto sofort buchen oder die Buchung planen. Die Fahrzeuge können stunden- oder tageweise angemietet werden, wobei die Buchung online oder über die Smartphone-App erfolgt.

Zur App



VI. Anna Rainer, Thomas Egger, Paul Rainer, Stefan Schwarz

Das Fahrzeug steht an der Station zum gewünschten Zeitpunkt bereit. Nach Beendigung der Fahrt muss das Fahrzeug wieder an derselben Station abgestellt werden, sodass der nächste Nutzer es am angegebenen Ort vorfinden kann.

Die Vision ist es in allen Dörfern des Tales ein Leihauto zu positionieren und somit den Bedarf an Zweitautos zu verringern. Alle Informationen zum neuen Carsharing-Service im Ultental gibt es unter: ultental.it-mobilität



Teste das
AlpsGo! Auto
kostenfrei

04. Mai 2024
10:00-15:00
Talstation
Kuppelwies

STAFFLER MARTIN

ERDBEWEGUNGEN – MAURER
AUSSENGESTALTUNG – TRANSPORTE

333 796 2568

Haus Brunner 287, 39016 St. Walburg
martin.staffler@rolmail.net



NEUHEIT 2024:
Arbeiten mit dem Mulcher

Nachhaltig mobil im Ultental und am Deutschnonsberg

Ladestationen für E-Bikes und Mitfahrbänke

9 Mitfahrbänke stehen nun in unserer Gemeinde und warten darauf, genutzt zu werden. Wie? Menschen, die eine Mitfahrgelegenheit suchen, setzen sich darauf und warten, bis eine Person, die ohnehin mit dem Auto unterwegs ist, sie mitnimmt. Nach einem kurzen Austausch über das Ziel kann die gemeinsame Reise los gehen. Die Mitfahrbänke sind ein neues Mobilitätsangebot für BürgerInnen, die kein eigenes Auto besitzen oder nicht selbst fahren möchten. Auch kann die Initiative als Ergänzung zum öffentlichen Busverkehr gesehen werden: Hinsetzen, einsteigen, ankommen!

Die Mitfahrbänke werden von den Gemeinden in der warmen Jahreszeit aufgestellt. Die Nutzung ist für alle ab 18 Jahren empfohlen. Versichert ist jeder Mitfahrer über die KFZ-Versicherung des Privatautolenkers. Orange Hinweisschilder machen auf die Bänke aufmerksam. Über den QR-Code auf der Bank können alle relevanten



Informationen zur Nutzung eingesehen werden.

Wer sein E-Bike kostenlos aufladen möchte, kann eine der 3 überdachten Ladesäulen in unserem Gemeindegebiet nutzen. Das Fahrradabenteuer für Einheimische und Gäste kann so mit einer vollen Batterie beginnen.

Im Rahmen eines Leader-Projektes der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt in Zusammenarbeit mit den 5 Gemeinden Ulten, St. Pankraz, Unsere Liebe Frau im Walde – St. Felix, Laurein und Proveis wurden insgesamt 9 Ladestationen für E-Bikes, 5 Ladestationen für E-Autos und

17 Mitfahrbänke im Ultental und am Deutschnonsberg errichtet.

Dieses Projekt wurde laut EU-Verordnung Nr. 1305/2013 – Achse LEADER – mit Mitteln der Europäischen Union, der Republik Italien und der Autonomen Provinz Bozen – Südtirol kofinanziert. Mit diesem Förderprogramm will die EU vorbildliche, beispielgebende Ideen und Maßnahmen in den ländlichen Gebieten Europas finanziell unterstützen. Die Restfinanzierung erfolgt durch das Amt für Infrastrukturen und nachhaltige Mobilität der Autonomen Provinz Bozen sowie durch die Gemeinden.





**Mitfahr-
bänke**

Hinsetzen,
einsteigen,
ankommen!



**e-Bike
Lade-
stationen**

Kostenlos
e-Bike laden!

Im Ultental und am Deutschnonsberg





Unsere neuen Mitarbeiterinnen stellen sich vor!



Martina Breitenberger

Mein Name ist Martina Breitenberger, ich bin 23 Jahre alt und habe vor Kurzem bei der Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein, im Hauptsitz St. Walburg, meine Banklehre begonnen.

Aufgewachsen bin ich in St. Nikolaus. Meinen Oberschulabschluss habe ich an der Hotelfachschule Kaiserhof in Meran abgelegt. Während meiner Schulzeit durfte ich Einblicke in verschiedenen gastgewerblichen Bereichen nehmen. Nach meinem Abschluss habe ich als Servicefachkraft

gearbeitet, wobei ich gemerkt habe, wie gut mir die Zusammenarbeit mit Menschen gefällt. Dabei konnte ich viele Erfahrungen sammeln und viele verschiedene Dinge erlernen.

Zuversichtlich trete ich nun meiner neuen Tätigkeit als Mitarbeiterin der Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein gegenüber.



Laura Zöschg

Mein Name ist Laura Zöschg, ich bin 22 Jahre alt und komme aus St. Pankraz. Im Jahr 2020 habe ich meinen Abschluss an der FOS, mit Schwerpunkt Tourismus, in Meran gemacht. Zwischenzeitlich konnte ich in verschiedenen Berufszweigen Erfahrungen sammeln. Bereits während der Schulzeit konnte ich einen Einblick in die Arbeitswelt durch mehrere Praktika im Bereich Tourismus erhaschen. Nach meinem Abschluss war ich in der Gastronomie und im Einzelhandel tätig.

Diese Zeit konnte ich erfolgreich nutzen, um mir meiner Stärken und Interessen bewusster zu werden. Mit großer Freude trete ich jetzt den neuen Herausforderungen als Mitarbeiterin im Hauptsitz von St.Walburg in der Raiffeisenkasse Ulten-St.Pankraz-Laurein gegenüber. Nun bin ich gespannt und aufgeschlossen mich auch in diese Richtung weiterentwickeln zu können.

ENGEL&VÖLKERS

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Dann kontaktieren Sie mich jetzt für einen unverbindlichen Beratungstermin und eine kostenfreie Marktpreiseinschätzung!

Thomas Illmer - Ihr Ansprechpartner in Ulten.

MERAN

Real Estate International GmbH | Licence Partner Engel & Völkers Italia Srl
 Freiheitsstraße 69 | 39012 Meran | +39 0473 23 43 49 | Meran@engelvoelkers.com



Fotoecke

Wer kennt
diese Personen?

Bitte Dietmar Staffler anrufen
unter der Telefonnummer 333 638 8446



Sterbebildchen

sind wichtige Zeugnisse der jeweiligen Zeit. Deswegen sollten die überzähligen Bildchen nicht entsorgt werden, sondern einem Sammler zur Verfügung gestellt werden. Je älter die Sterbebilder sind, umso wertvoller sind sie.

Daher hier die Bitte:

Wer Sterbebildchen „übrig“ hat, möge Dietmar anrufen unter der Tel. 333 638 8446.

Im Voraus Herzlichen Dank!

Kleinanzeiger

Wir suchen ab Mai für unser
Familienhotel Viktoria in St. Walburg:

- › **Service Mitarbeiter/in**
in Voll- und Teilzeit
- › **Beauty Mitarbeiter/in** in Teilzeit
- › für die Monate Juli und August
suchen wir **Mithilfe für die
Kinderbetreuung** (Mindest-
alter 18 Jahre) **und im Service.**

Weitere Informationen gerne unter
der Tel. 0473 796063 oder per Mail
info@familienhotel-viktoria.com

Restaurant St. Moritz **WIR SUCHEN DICH!!**

als Mithilfe für unser Küchenteam!!
Bist Du interessiert, würden wir
uns auf ein persönliches Gespräch
mit Dir freuen!
Tel. 349 8239871 (ab 17 Uhr)

Suche Arbeit

als Hausmeister

Vollzeit in Jahres- oder Saisonsstelle,
gerne auch andere Arbeitsangebote
im Raum Ulten.

Weitere Infos unter 342 5610125

Suche **Arbeit in Teilzeit.**

Erfahrung in Büro und Gastronomie.
Tel. 334 3454290

Residence Karnutsch

Suche **Reinigungskraft**

für die Sommermonate zu flexiblen
Arbeitszeiten, Tel. 347 5298019

3- Zimmerwohnung

in St. Gertraud zu vermieten.
Tel. 328 2622164

Günstig abzugeben

Ultner Frauentracht mit „Tschoap“ in
Größe 40/42 in Topzustand
Nähere Auskünfte unter
Tel. 340 0026668

Günstig abzugeben

4 Betten mit Nachtkästchen, Matratze,
Federbett und Polster in St. Nikolaus.
Tel. 340 2258278

Wir suchen

für eine 85-jährige Frau in St. Gertraud

**eine Person für Betreuung
und Mittagessen kochen**

und – wenn möglich – für Pflege.

Für zwei Tage pro Woche,
insgesamt ca. 16–18 Stunden.

Für weitere Informationen
gerne anrufen: 328 8424492



SCHWIMMBAR

Mir suachu di...

Du bisch motiviert, selbstständig,
hosch Erfahrung wie man a Bar leitet
und fahrt
und bisch nit schiach Stunn za
mochn?

**NOR MELD DI BA INS. ES ERWORTET DI
A GUATA UND FAIRE ENTLOHNUNG**

Hotel Alpenhof
Telefon: 0473 79 53 98
Mail: info@hotel-alpenhof.com

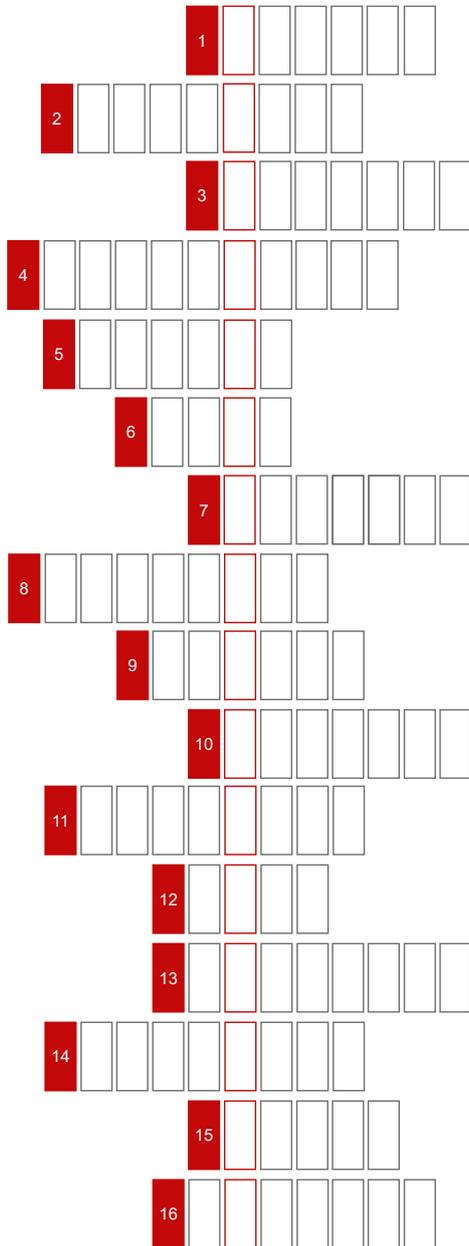


Baggerarbeiten **MATZOLL TOBIAS**

Tel. 338 3605906 - tobiasmatzoll@gmail.com



Gebräuchliche und nicht mehr gebräuchliche, definierte und undefinierte Maße in unserer Umgangssprache im Zusammenhang mit Essen und Trinken



Uar tuat Flattela fir (8) ... an gonzen (1) ... Speck essn, Broat lai a (16) ..., drzua a (11) ... Wei trinkn, zleschtn nou a (10) ... Schnops. Anonderer muaß mit an (7) ... Wurscht, an (4) ... Broat und aner (12) ... Wosser gnuag hobm. In Winter hot ma friahr olla Tog a (6) ... Eardepfl gsoutn. Sischt hot ma gemiaßt sporsom umgia: a (14) ... Mehl, a (13) ... Solz, a (9) ... Zuggen. (15) ... Schmolz hot ma völli ibroll inni getou. A (5) ... Oar hots högschtens za Oastern gebm. In eppes Ortn hots olla Tog an (3) ... Milch gebraucht, in eppes Ortn hobmsa lei a (2) ... ghob.

Die folgenden Wörter richtig eingetragen, ergeben das Lösungswort:

Priesl, earla, mauvoll, tutzet, logg, schlattl, flongn, gonn, greisela, schlott, stuibila, schnittela, zipfela, flattela, troepfl, fitzela

Den Lösungsabschnitt mit Adresse und Lösungswort innerhalb Redaktionsschluss in der Bibliothek St. Walburg abgeben! Es werden nur Originalabschnitte berücksichtigt.

Name	
Vorname	
Adresse	
Ort	
Lösungswort	

Ultner Gemeindeblatt

Impressum: Herausgeber Gemeinde Ulten
gemeindeblatt@gemeinde.ulten.bz.it

Verantwortlich: Gemeinde Ulten
 Verantwortlicher Direktor: Christoph Gufler.

Erscheint zweimonatlich

Druck & Grafik: www.lanarepro.com

Eingetragen am Landesgericht Bozen am 18.07.1986, Nr. 18 196

Die Gewinner der Februar-Ausgabe, Rätsel Nr. 1 sind:

Lösung: Ein Neues Jahr

- 1) Santer Kathrin, Mühlegg 100, St. Walburg
- 2) Kaserer Sebastian, Marchpichl 209/A, St. Walburg
- 3) Margesin Zoe, Winkl 128/A, St. Gertraud
- 4) Karnutsch Verena, Leiterhüttl 311, St. Nikolaus
- 5) Breitenberger Marianna, Bach 132, St. Gertraud



Unsere Angebote

VOM 16. BIS 30. APRIL 2024

**JETZT AUCH
LIEGESTÜHLE
UND
GARTENMÖBEL
ERHÄLTlich**

PROSECCO DOC
EXTRA DRY
ZONIN
750 ml - 5,32 €/L



3,99 €/st.



JOGHURTButter MILA
250 g - 11,16 €/kg

2,79 €/st.



UNIVERSAL BLUMENERDE
S-BUDGET 70 L

2,50 €/st.



STILFSER
KÄSE MILA

12,90 €/kg



GEKOCHTER
SCHINKEN
SIEBENFÖRCHER

14,90 €/kg



DAMENBINDEN
LINES SETA
VERSCH. SORTEN

1,99 €/st.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 7.00 - 19.00 Uhr / Samstag 7.00 - 18.00 Uhr / Sonntag geschlossen